Förderprogramm: Lebendige Zentren

Fördergebiet: Erweitere Altstadt/Nördliche Innenstadt

		Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
					Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I: F	lewill	ligte Maßnahmen PJ 2022									
	_	ßnahmen der Vorbereitung	54.000	36.000	18.000						
	Ord	dnungsmaßnahmen	529.995	353.330	176.665						
	Bau	ımaßnahmen	495.990	330.660	165.330						
	Son	nstige Maßnahmen									
		gesamt	1.079.985	719.990	359.995	0	0				
II:		ammantrag PJ 2023									
	Mai	ßnahmen der Vorbereitung	198.600	132.700	65.900	0	0				
	1	Sanierungsbetreuung	189.600	126.700	62.900			HHJ 2024: 41.250 HHJ 2025: 42.450 HHJ 2026: 48.450 HHJ 2027: 57.450	Stadt Halle (Saale)	Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Umsetzung der für den Bereich des Sanierungsgebietes "Historischer Altstadtkern" und des Bereichs der Erhaltungssatzung Nr. 59 geplanten Maßnahmen einschl. der dafür zur Verfügung stehenden Fördermittel. Die Betreuung beinhaltet die Übernahme von Aufgaben hinsichtlich der finanzwirtschaftlichen Betreuung und die Beratung bei der Umsetzung kommunaler und privater Maßnahmen.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
	2	Öffentlichkeitsarbeit	9.000	6.000	3.000			HHJ 2023: 3.000 HHJ 2024: 3.000 HHJ 2025: 3.000	Stadt Halle (Saale)	Es gab im Jahr 2015 erstmals einen bundesweiten Tag der Städtebauförderung, jährlich im Mai sind deutschlandweit alle Städte und Gemeinden eingeladen, Veranstaltungen durchzuführen, die die Bürgerinnen und Bürger über Projekte, Strategien und Ziele der Städtebauförderung informieren. Darum werden vor allem in den Programmgebieten der Städtebauförderung in ganz Deutschland unterschiedliche Veranstaltungen zu geplanten, laufenden oder auch abgeschlossenen Fördermaßnahmen an diesem Tag gebündelt stattfinden.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
	Ord	dnungsmaßnahmen	6.775.500	4.756.800	2.018.700	0	0				
	3	Sanierung Joliot-Curie-Platz	1.400.000	1.120.000	280.000			HHJ 2024: 507.400 HHJ 2025: 892.600	Stadt Halle (Saale)	Der Joliot-Curie-Platz ist Teil des Grünen Altstadtrings. Er befindet sich im Bereich des archäologischen Flächendenkmals Halle-Innenstadt und zählt mit dem Wasserspiel und dem großen Schmuckbeet zu den stadtbildprägendsten Bereichen. Das Wasserspiel ist mittlerweile altersbedingt stark sanierungsbedürftig und muss einschl. der erforderlichen technischen Anlagen erneuert werden. Darüber hinaus sollen die befestigten Flächen barrierefrei gestaltet und die vorhandenen Natursteinmauern überarbeitet werden. Die rahmende Gehölzpflanzung, die Staudenfläche und die Bewässerungsanlage werden soweit erforderlich überarbeitet oder ersetzt. Die sonstige Ausstattung wird in Abstimmung mit der Denkmalbehörde erneuert.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt

4	Forsterstraße	2.478.000	1.652.000	826.000	HHJ 2025: 457.500 HHJ 2026: 317.200 HHJ 2027: 1.703.300 Refinanzierung der EM erfolgt in 2026- 2027 durch FM	Stadt Halle (Saale)	Der zentrale Straßenzug des Medizinerviertels soll im Sinne der Wohnumfeldverbesserung aufgewertet und barrierefrei gestaltet werden. Dazu sind neben dem Ausbau aller Teileinrichtungen auch die Integration einer bzw. möglichst zweier Baumreihen in den Straßenzug vorgesehen.	ISEK 2025 SUK Nördliche Innenstadt , THF Öff. Raum/Straßenraumgestaltung Karte IV-1
5	Spielplatz Botanischer Garten	96.200	64.200	32.000	HHJ 2024: 16.000 HHJ 2025: 80.200	Stadt Halle (Saale)	Zustandsbedingt erfolgt die erforderliche Sanierung und Aufwertung des Spielplatzes am Botanischen Garten / Am Kirchtor zur Sicherung von Spielflächen in der unterversorgten Nördlichen Innenstadt. Auf Grund der Einwohnersituation in der Innenstadt ist eine Vergrößerung des Spielangebotes vorgesehen. Geplant ist die Neugestaltung und Erweiterung der baulichen Anlage und die Neuausstattung mit Spielgeräten für Kinder der unteren Altersklas-sen.	ISEK 2025. Stadtumbaukonzept Nördliche Innenstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum - Spielplätze, S. 267
6	Freiflächengestaltung August-Bebel- Platz	64.700	43.100	21.600	ННЈ 2024: 64.700	Stadt Halle (Saale)	In der dicht bebauten und versiegelten Innenstadt übernehmen die kleinen Stadtplätze die wichtige Funktion des öffentlichen Freiraums als Aufenthalts- und Kommunikationsort. Auf den August-Bebel-Platz trifft dies in besonderem Maße zu. Die kleine Grünanlage rings um den Brunnen wird vor allem im Sommer stark genutzt und trägt zusammen mit der Außengastronomie zur Atmosphäre des urbanen Raumes bei. Die Anlage ist bereits stark verschlissen und insbesondere das Wasserspiel ist sanierungsbedürftig. Im Rahmen des Bauvorhabens soll die gesamte Fläche neu gestaltet und ausgestattet werden.	Karte IV-1
7	Sportflächen Würfelwiese	149.100	99.400	49.700	ННЈ 2024: 21.300 ННЈ 2025: 127.800	Stadt Halle (Saale)	Die Würfelwiese zählt zu den wichtigsten Naherholungsflächen der Stadt und bietet bereits verschiedene Spiel- und Sportmöglichkeiten. Sie schafft damit auch einen Ausgleich für die mit Spielflächen unterversorgten angrenzenden Wohngebiete Altstadt und Nördliche Innenstadt, die über keine nennenswerten Flächenreserven mehr verfügen. Im Rahmen der Maßnahme soll das Sportangebot um ein vollwertiges Basketballfeld ergänzt und die 2020 errichtete Fitnessanlage um zusätzliche Trainingsgeräte erweitert werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Öffentliche Grünflächen S. 155; dem Teilraumkonzept "Stadt am Fluss", Handlungsschwerpunkt "Spielplätze", S. 219
8	Stadtgottesacker	400.000	320.000	80.000	ННЈ 2024: 200.000 ННЈ 2025: 200.000	Stadt Halle (Saale)	2021 wurde ein Denkmalpflegerisches Konzept zur Bestandssicherung der baulichen Anlagen des Stadtgottesackers beauftragt. Das Ergebnis liegt vor. Auf Basis dieses Konzeptes sollen abschnittsweise Sicherungsmaßnahmen an den baulichen Anlagen durchgeführt werden. Mit ersten Maßnahmen soll 2022 im süd-westlichen Bereich mit dem restlichen Bewilligungsrahmen des städtebaulichen Denkmalschutzes begonnen werden, da hier die größten Schäden durch eindringende Feuchtigkeit festgestellt wurden. Die weiteren notwendigen Maßnahmen werden entsprechend ihrer Priorität in den darauffolgenden Jahren umgesetzt.	ISEK 2025 Fachbeitrag Städtebau, Denkmalschutz und Baukultur: räumlicher Schwerpunkt Altstadt; Aufwertung des öffentlichen Raums; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt

9		Freiflächengestaltung Moritzburgring	460.500	307.000	153.500		HHJ 2024: 11.000 HHJ 2025: 449.500 HHJ 2026: 299.700 Refinanzierung der Ausgaben in 2025- 2026 mit FM	Stadt Halle (Saale)	Fortsetzung der Sanierung des grünen Altstadtringes Die Maßnahme beinhaltet die Umgestaltung und Teilentsiegelung des Parkplatzes und der befestigten Nebenflächen am Moritzburgring zwischer Geiststraße und Großer Wallstraße, um den gestalterischen Zusammenhang und den von Grün geprägten Charakter des Altstadtrings zu stärken. Im Vordergrund stehen dabei der Erhalt und die Verbesserung der Standortbedingungen für die vorhandenen Baumreihen. An den Übergängen zu den beiden angrenzenden Straßen sollen neue Grünflächen geschaffen werden, so dass ein grüner Rahmen für den Parkplatz entsteht. Vor den Wohngebäuden wird der Fußweg auf das erforderliche Mindestmaß verbreitert. Der Parkplatz wird unter Berücksichtigung der Feuerwehrzufahrt neu geordnet.	Innere Stadt, S. 150
10		Moritzkirchhof	927.000	617.900	309.100		HHJ 2024: 48.200 HHJ 2025: 57.500 HHJ 2026: 821.300 Refinanzierung der EM in 2025-2027 durch FM	Stadt Halle (Saale)	Das Gebiet Schülershof soll in Zusammenarbeit mit der HWG zum Klimaquartier entwickelt werden, was neben der Prüfung von Dachbegrünungen auch eine ökologisch nachhaltige Umgestaltung der Freiflächen beinhaltet. Im Bereich des Moritzkirchhofs sollen daher neben der denkmalgerechten Sanierung der Wegeflächen vor allem befestigte Flächen entsiegelt und neue Grünflächen geschaffen werden. Dabei sollen vor allem die Standortbedingungen für die prägenden Großbäume verbessert und ein attraktiver Aufenthaltsbereich zwischen Moritzkirche und Lichthaus geschaffen werden. Vorgesehen ist auch die Einbindung der Dachflächen in eine Zisterne, was sowohl die Abflussspitzen bei Starkregenereignissen mindert als auch eine Nutzung des Regenwassers zu Bewässerung der Grünflächen ermöglicht.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Innere Stadt, S. 150
11		Sicherungsmaßnahmen	800.000	533.200	266.800		HHJ 2024: 200.000 HHJ 2025: 200.000 HHJ 2026: 200.000 HHJ 2027: 200.000	private	Es handelt sich um die Fortführung des Sicherungsprogramms der Stadt Halle, welches im Rahmen der Förderung zum Stadtumbau Ost nördliche Innenstadt ab 2008 begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass der mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförderung ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weiterem Verfall zu bewahren.	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
	Baur	maßnahmen	3.814.010	2.717.340	1.036.670	60.000	0			
12		Sanierung Stadtbad	2.504.010	1.669.340	834.670		HHJ 2024: 141.700 HHJ 2025: 808.300 HHJ 2026: 654.010 HHJ 2027: 900.000	private	Fassadensanierung	ISEK 2025, Seite 279
13		Lesepavillon Stadtbibliothek	360.000	288.000	72.000		ННЈ 2024: 30.000 ННЈ 2025: 40.000 ННЈ 2026 290.000	Stadt Halle (Saale)	Der Ausbau des jetzigen Lesegartens zum Lesepavillon erlaubt eine ganzjährige Nutzung für Veranstaltungen und die Schaffung dringend benötigter zusätzlicher Arbeits- und Leseplätze. Die Wirksamkeit und Attraktivität der Zentralbibliothek als gut etablierter und hochfrequentierter innerstädtischer Ort der Begegnung und Integration und des Zusammenlebens der Generationen steigt deutlich und ist zukunftsfähig.	ISEK 2025. S. 91

14	Sanierung Christian-Wolff-Straße 2	350.000	280.000	70.000		HHJ 2025: 50.000 HHJ 2026: 300.000 Refinanzierung der EM in 2026-2027 durch FM	Stadt Halle (Saale)	Das denkmalgeschützte Gebäude wird als Verwaltungsstandort genutzt. Zur Sicherung einer nachhaltigen Nutzung muss das Gebäude hinsichtlich der brandschutztechnischen Anforderungen saniert werden. Das Vorhaben liegt in dem gemäß § 142 Abs.1 und 3 BauGB förmlich festgelegten Sanierungsgebiet "Historischer Altstadtkern" und im Geltungsbereich der Erhaltungssatzung Nr. 59 "Erweiterte historische Altstadt" der Stadt Halle (Saale). Im ISEK hallesaale 2025 (Integriertes Stadtentwicklungskonzept der Stadt Halle (Saale)) ist der Erhalt und der Ausbau funktionaler und gestalterischer Qualitäten, u.a. durch den Erhalt und die Sanierung der innerstädtischen Altbauten als ein wichtiges Ziel benannt.	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
15	Am Leipziger Turm 3	600.000	480.000	60.000	60.000	HHJ 2024: 160.217 HHJ 2024: 439.783	private	Das Gebäude "Am Leipziger Turm 3" liegt im Sanierungsgebiet "Historischer Altstadtkern" und im Denkmalbereich der Altstadt. Es ist ein bedeutsames Einzeldenkmal im Sinne des § 2 des Denkmalschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt und wurde bereits in das Denkmalverzeichnis der Stadt Halle aufgenommen. Für seine Erbauungszeit, die Mitte des 19. Jahrhunderts, zeigt es ein in Halle seltenes historisches Sichtfachwerk. Entsprechend des vom Stadtrat beschlossenen "Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt" haben bei der Instandsetzung und Modernisierung der Bestandsgebäude die gefährdeten Denkmale gemäß "Roter Liste" (Beschluss des Stadtrates zur Sicherung städtebaulicher und denkmalpflegerisch bedeutsamer Gebäude "Rote Liste bedrohter Denkmale", Beschluss V/2011/09449 vom 23.02.2011) besondere Priorität. Hierzu zählt auch das Objekt "Am Leipziger Turm 3".	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
	sonstige Maßnahmen	6.000	4.000	2.000	0	0			
16	Verfügungsfonds	6.000	4.000	2.000		HHJ 2023: 6.000	private	Neben den öffentlich geförderten Sanierungsmaßnahmen der Stadt Halle (Saale) im Sanierungsgebiet Medizinerviertel sollen über einen parallel initiierten Quartiersfond lokale Akteure angesprochen werden, um Kleinprojekte zur Förderung der Stadtteilkultur, von Projekten zur kulturellen und sozialen Integration und von Stadtraum gestaltenden Projekten zu fördern. Dazu können z.B. Stadtteilveranstaltungen, Belebung leerstehender Räumlichkeiten oder kleinere Aktionen im Quartier gehören. Der Fond fördert Projekte, die von Akteuren selbst initiiert und entwickelt werden, die aber für die endgültige Umsetzung noch Unterstützung benötigen.	ISEK 2025 SUK Nördliche Innenstadt , Quartiersfond öffentlicher Raum
	gesamt	10.794.110	7.610.840	3.123.270	60.000	0			
_	ogrammantrag PJ 2024	257.450	474 600	05.050	ام				
1	Maßnahmen der Vorbereitung	257.450 57.450	171.600 38.300	85.850 19.150	0	0	Ctadt Hallo	Unterstützung der Stadtverwaltung hei der Umsetzung des für diesen	ISEK 2025 Fachboitrag Wohnen
1	Sanierungsbetreuung	57.450	38.300	19.150		HHJ 2028: 57.450	Stadt Halle (Saale)	Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Umsetzung des für diesen Bereich zugrunde liegenden und bewilligten Städtebauförderprogramms "Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes zur Sicherung und Erhaltung historischer Altstadtkerne", hier: Gesamtmaßnahme "Altstadtkern – Große Märkerstraße". Die Betreuung beinhaltet die Übernahme von Aufgaben hinsichtlich der finanzwirtschaftlichen Betreuung und die Beratung bei der Umsetzung kommunaler und privater Maßnahmen.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt

						1		
2	ISEK-Fortschreibung	200.000	133.300	66.700	HHJ 2024: 50.000 HHJ 2025: 150.000	Stadt Halle (Saale)	Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept ISEK Halle (Saale) 2025 bedarf der kurzfristigen Gesamtfortschreibung. Die Laufzeit des aktuellen ISEK datiert analog der Namensgebung auf 2025. Erfahrungsgemäß liegt die Laufzeit eines ISEK in den Neuen Bundesländern zwischen 5 und unter 10 Jahren. Seit dem Programmjahr 2020 gibt es eine Überführung der alten Programme der Städtebauförderung in die drei neuen Programme der Städtebauförderung. Mit einer mehrjährigen Übergangsfrist sind zunächst die einzelnen Integrierten Handlungskonzepte pro Fördergebiet fortzuschreiben. Daran muss zwingend eine Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes insgesamt anschließen.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
Ord	dnungsmaßnahmen	3.168.900	2.112.700	1.056.200	0 0			
3	Sanierung Joliot-Curie-Platz	1.325.700	883.800	441.900	HHJ 2026: 1.325.700 mit EM 925.700 HHJ 2027 Refinanzierung der EM mit FM 438.800	Stadt Halle (Saale)	Der Joliot-Curie-Platz ist Teil des Grünen Altstadtrings. Er befindet sich im Bereich des archäologischen Flächendenkmals Halle-Innenstadt und zählt mit dem Wasserspiel und dem großen Schmuckbeet zu den stadtbildprägendsten Bereichen. Das Wasserspiel ist mittlerweile altersbedingt stark sanierungsbedürftig und muss einschl. der erforderlichen technischen Anlagen erneuert werden. Darüber hinaus sollen die befestigten Flächen barrierefrei gestaltet und die vorhandenen Natursteinmauern überarbeitet werden. Die rahmende Gehölzpflanzung, die Staudenfläche und die Bewässerungsanlage werden soweit erforderlich überarbeitet oder ersetzt. Die sonstige Ausstattung wird in Abstimmung mit der Denkmalbehörde erneuert.	ISEK 2025 Fachbeitrag Wohnen - Fortführung Förderprogramme; Integriertes Entwicklungskonzept Altstadt
4	Spielplatz Botanischer Garten	24.500	16.300	8.200	HHJ 2026: 24.500	Stadt Halle (Saale)	Zustandsbedingt erfolgt die erforderliche Sanierung und Aufwertung des Spielplatzes am Botanischen Garten / Am Kirchtor zur Sicherung von Spielflächen in der unterversorgten Nördlichen Innenstadt. Auf Grund der Einwohnersituation in der Innenstadt ist eine Vergrößerung des Spielangebotes vorgesehen. Geplant ist die Neugestaltung und Erweiterung der baulichen Anlage und die Neuausstattung mit Spielgeräten für Kinder der unteren Altersklassen.	ISEK 2025. Stadtumbaukonzept Nördliche Innenstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum - Spielplätze, S. 267
5	Freiflächengestaltung August-Bebel- Platz	158.600	105.700	52.900	HHJ 2026: 158.600 EM, Refinazierung der EM mit FM von 105.700	Stadt Halle (Saale)	In der dicht bebauten und versiegelten Innenstadt übernehmen die kleinen Stadtplätze die wichtige Funktion des öffentlichen Freiraums als Aufenthalts- und Kommunikationsort. Auf den August-Bebel-Platz trifft dies in besonderem Maße zu. Die kleine Grünanlage rings um den Brunnen wird vor allem im Sommer stark genutzt und trägt zusammen mit der Außengastronomie zur Atmosphäre des urbanen Raumes bei. Die Anlage ist bereits stark verschlissen und insbesondere das Wasserspiel ist sanierungsbedürftig. Im Rahmen des Bauvorhabens soll die gesamte Fläche neu gestaltet und ausgestattet werden.	Karte IV-1
6	Stützmauer OdF	333.800	222.700	111.100	HHJ 2025: 42.500 HHJ 2026: 291.300 Refinanzierung EM in 20226-2027 mit FM	Stadt Halle (Saale)	Entlang der Straße der Opfer des Faschismus verläuft auf einer Länge von 75 m eine bis zu 2 m hohe Natursteinmauer aus Porphyr-Gestein. Die Mauer ist stark sanierungsbedürftig. In Teilbereichen ist die Funktion als Stützmauer nicht mehr gegeben und bereits großflächig abgesperrt. Oberhalb der Natursteinmauer befindet sich ein großzügig angelegtes Rosenbeet sowie Baum- und Strauchgruppen, welche im Zuge der Sanierung neu angelegt werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Innere Stadt, S. 150

7		Domplatz	113.300	75.500	37.800			ннј 2027: 113.300	Stadt Halle (Saale)	Auf dem Domplatz werden befestigte Flächen in einer Größenordnung von 170 m² um die bisher sehr kleinen Baumscheiben der auf der Ostseite des Platzes stehenden Baumreihe entsiegelt und deutlich größere, mit Stauden und Gräsern begrünte Pflanzflächen geschaffen. Die Neupflanzung von drei Bäumen entlang der Domstraße runden das Gesamtbild ab. Der Domplatz wird ebenfalls mit neuen Sitzbänken mit Blick auf den Dom sowie neuen Fahrradabstellmöglichkeiten ausgestattet. Die Erweiterung der Grünflächen und die Ergänzung der Ausstattung werten den Stadtplatz sowohl optisch und funktional als auch klimatisch auf.	Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Innere Stadt, S. 150
8		Ulrichskirchhof	113.000	75.400	37.600			нн 2024: 113.000	Stadt Halle (Saale)	Der Ulrichskirchhof grenzt unmittelbar an die Leipziger Straße an, eine der Hauptgeschäftsstraße der Stadt, die vom Markt über den Altstadtring bis zum Hauptbahnhof verläuft und eine der wichtigsten fußläufigen Wegeverbindungen der Stadt darstellt. Drei Kastanien auf der Ostseite der Kirche bilden das einzige Großgrün im unteren Teil der Leipziger Straße. Daher sollen östlich der Ulrichkirche, an den drei vorhanden Bäumen, Hochbeete mit Stauden- und Gräserbepflanzung sowie integrierten Sitzund Fahrradabstellmöglichkeiten geschaffen wer-den, um einen neuen, beschatteten, 80 m² großen Aufenthaltsbereich zu schaffen. Zusätzlich sollen parallel zur Leipziger Straße drei neue Großbäume gepflanzt werden die auch in die Straße hinein raumwirksam werden. Insgesamt wird mit diesen Maßnahmen eine deutliche Erhöhung der Aufenthaltsqualität sowie eine kleinklimatische Aufwertung für die zentrale Geschäftsstraße erzielt.	
9	:	Stützwand Universitätsring	900.000	600.000	300.000			HHJ 2026: 126.000 HHJ 2027: 776.000, Refinanzierung der EM mit FM in 2027	Stadt Halle (Saale)	Gegenstand der Maßnahme ist die Grundinstandsetzung der Stützmauer Universitätsring. Auf Grund der vorhandenen Schäden ist eine Grundinstandsetzung zwingend notwendig.	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
10		Sicherungsmaßnahmen	200.000	133.300	66.700			ннј 2028: 200.000	private	Es handelt sich um die Fortführung des Sicherungsprogramms der Stadt Halle, welches im Rahmen der Förderung zum Stadtumbau Ost nördliche Innenstadt ab 2008 begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass der mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförderung ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weiterem Verfall zu bewahren.	ISEK 2025 erweiterte Altstadt
		naßnahmen									
	Sons	tige Maßnahmen	3.426.350	2.284.300	1.142.050	0	0				
ш		gesamt	3.420.330	2.204.300	1.142.030	υĮ	U		1		
IV. v	weite	ere Maßnahmen außerhalb der verteilba	aren Finanzn	nasse							
		nahmen der Vorbereitung									
		nungsmaßnahmen	0	0	0	0	0				
		naßnahmen									
H	SULISI	tige Maßnahmen gesamt	0	0	0	0	0				
		gesanit	υį	υĮ	υį	υĮ	0		1		

V. Gesamtkosten

Maßnahmen der Vorb	ereitung 51	10.050	340.300	169.750	0	0		
Ordnungsmaßnahmer	10.47	74.395 7.	7.222.830	3.251.565	0	0		
Baumaßnahmen	4.31	10.000 3.	3.048.000	1.202.000	60.000	0		
sonstige Maßnahmen		6.000	4.000	2.000	0	0		
	gesamt 15.30	00.445 10.	0.615.130	4.625.315	60.000	0		

Förderprogramm: Sozialer Zusammenhalt Fördergebiet: Halle-Neustadt

		Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
					Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I: B	ewill	igte Maßnahmen PJ 2022									
	Mal	ßnahmen der Vorbereitung	709.965	473.310	236.655						
	Ord	Inungsmaßnahmen	7.390.905	4.927.270	2.463.635						
	Bau	ımaßnahmen	499.995	333.330	166.665	•					
	Son	stige Maßnahmen	36.300	24.200	12.100						
		gesamt	8.637.165	5.758.110	2.879.055	0	0				

Ma	aßnahmen der Vorbereitung	140.000	93.300	46.700	0	0				
1	Quartiersmanagement	140.000	93.300	46.700			ннј 2027: 140.000	Stadt Halle (Saale)	des Quartiersmanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilakteuren und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiersmanagement zuständig für die Entwicklung und	andlungskonzept Soz. Stadt, EK 2025 JK Halle-Neustadt HF Quartiersmanagement, ffentlichkeitsarbeit und eteiligung der Öffenlichkeit
Or	dnungsmaßnahmen	1.147.300	764.800	382.500	0	0				
2	Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten	352.600	235.000	117.600			HHJ 2024: 42.200 HHJ 2025: 310.400	Stadt Halle (Saale)	Bebauungsplan aus den 90er Jahren sah hier noch eine Bebauung für z.B. St Handel, Dienstleistungen und Gastronomie vor, die jedoch nicht realisiert werden konnte. Der Platz nördlich der Grundschule im Übergangsbereich	EK Halle (Saale) 2025, siehe kadtumbaukonzept Neustadt äumliches Handlungsfeld 9, pielplätze Südpark, S. 336 un arte IV-6

	3	Peißnitz Brückenvorplatz	794.700	529.800	264.900			HHJ 2025: 21.800 HHJ 2026: 772.900	Stadt Halle (Saale)	Der Brückenvorplatz als Eröffnungsbereich der Parkanlage der Peißnitzinsel soll als zentraler Treffpunkt und Aufenthaltsbereich neugestaltet werden. Die Brückenzufahrt soll dabei im Hinblick auf Verlauf und Aufteilung in Straße und Nebenanlagen erhalten aber grundhaft saniert werden. Für den asphaltierten Vorplatz und den Treppenaufgang sollen die Grün- und Wegeflächen neu aufgeteilt und großzügige Sitz- und Aufenthaltsangebote definiert werden. Die vorhandenen befestigten Flächen sollen dabei so weit wie möglich zurückgebaut und zusätzliche Grünflächen geschaffen werden. Ziel der Planung ist die Etablierung neuer Sport- und Bewegungsaktivitäten auf dem Vorplatz, um auf der Peißnitz ein zusätzliches Angebot für Jugendliche zu schaffen. Vorstellbar wären Flächen für urbanen Trendsport wie eine Parkouranlage, CrossFit oder Crossboccia.	ISEK 2025, Stadtumbaukonzept Neustadt, Räumliches Handlungsfeld 10 "Peißnitz und deren Verknüpfung mit Neustadt", Karte IV-6, Text S. 336
	Bai	umaßnahmen									
	sor	stige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
		gesamt	1.287.300	858.100	429.200	0	0				
Ш		rammantrag PJ 2024									
	_	ßnahmen der Vorbereitung	230.000	153.300	76.700	0	0				
	1	Quartiersmanagement	140.000	93.300	46.700			HHJ 2028: 140.000	Stadt Halle (Saale)	Das Quartiersmanagement arbeitet im Aufrag der Stadt. Die Kernaufgabe des Quartiersmanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilaktiven und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiersmanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, die Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und die Beförderung von Beschäftigungsprojekten.	ISEK 2025
	2	Öffentlichkeitsarbeit	40.000	26.700	13.300			HHJ 2025: 10.000 HHJ 2026: 10.000 HHJ 2027: 10.000 HHJ 2028: 10.000	Stadt Halle (Saale)	Die Veränderung des Stadtteilimages ist ein langwieriger Prozess, welcher durch die Öffentlichkeitsarbeit in Verbindung mit realen Veränderungen erreicht werden kann. Kernthemen sind hierbei städtebauliche Projekte, flankierende Aktionen sowie Projekte des Verfügungsfonds und Bildungsprojekte. Die Akquise von Mitmachprojekten aus Kunst, Bildung und Kultur mit den Schnittstellen der Öffentlichkeitsarbeit soll weitergeführt werden. Projektübergreifend werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit die Kommunikationsziele, wie stadtweite Aufmerksamkeit, Verknüpfung der einzelnen Maßnahmen, Informiertheit, Dialogbereitschaft, Engagement und Unterstützung für das Programmziel angestrebt.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit

3	Konzept Sport- Bildungszentrum Neustadt	20.000	13.300	6.700			ННJ 2025: 10.000 ННJ 2026: 10.000	Stadt Halle (Saale)	nachhaltige Quartiersentwicklung. Das Sport- und Bildungszentrum befindet sich nordwestlich des Stadtteilzentrums und stellte die zentralen Funktionen Bildung und Sport für Neustadt und teilweise auch gesamtstädtisch bereit. Die ursprüngliche Struktur ist noch weitgehend erhalten und dient heute vorrangig als Schul- und Sportstandort sowie als Standort für Erholung und für die Verwaltung der Stadt Halle (Saale). Mit Blick auf die umliegenden Entwicklungen (Entwicklungskonzept V. WK) und auf die vorliegenden Konzepte (Stadtumbaukonzept) sowie dem Strukturkonzept Stadtteilzentrum Neustadt, ist eine langfristige städtebauliche Strategie als Stadtteilmitte für das Sport- und Bildungszentrum mit seinen vielfältigen Sport- und Freizeiteinrichtungen zu erarbeiten. Zu berücksichtigen sind hierbei die in der Umgebung vorhandenen Naherholungs- und Freizeit- sowie Sportpotenziale und die unmittelbar angrenzenden Einzelhandelsstrukturen des Stadtzentrums Neustädter-Passage und des Neustadt Centrums sowie der Innovationsstandort Weinberg Campus und die Wohnbebauung in Richtung Heide-Süd.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
4	Konzept VII. und VIII. Wohnkomplex (WK) Quartiersentwicklung	30.000	20.000	10.000			ННЈ 2025: 15.000 ННЈ 2026: 15.000	Stadt Halle (Saale)	für die langjährig ansässige als auch die in den letzten Jahre zugewanderte Bevölkerung als eine integrierte Aufgabe der	HK Soz. Stadt ISEK 2025 Stadtumbaukonzept (SUK) Halle- Neustadt Thematisches Handlungskonzept (THF) Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffentlichkeit
Oı	dnungsmaßnahmen	3.408.500	2.272.400	1.094.800	41.300	0				
2	Peißnitz Treppenbau Gutspark	134.400	89.600	44.800			HHJ 2026: 134.400	Stadt Halle (Saale)	Nach erfolgter Sanierung des denkmalgeschützten Gutsparks Gimritz und der Gutsbrücke im Rahmen der Hochwasserfolgemaßnahmen sind die Sanierung bzw. der Ersatzneubau der beiden Treppen an der Zufahrt zum Gut Gimritz die letzten verbleibenden Maßnahmen zur Fertigstellung des Gesamtobjektes. Darüber hinaus werden noch die Stichwege vom äußeren Asphaltweg zum Park in wassergebundener Decke bis an das vorhandene Wegenetz erneuert.	Neustadt, Räumliches

2	Neubau Generationsspielplatz Peißnitz	558.800	372.600	186.200		HHJ 2025: 526.600 HHJ 2026: 32.200 Refinanzierung der EM in 2026 mit FM	Stadt Halle (Saale)	Nördlich der Zufahrt zum Gut Gimritz auf der Peißnitzinsel, zwischen der Birkenallee und dem westlichen Parkweg, befindet sich eine stark sanierungsbedürftige, ehemalige Spiel- und Aufenthaltsfläche aus den 1960er Jahren, die seit dem Frühjahr 2019 denkmalgeschützt ist. Diese Fläche war Bestandteil des ehemaligen Kulturparks Peißnitz im Parkteil "Aktive Erholung". Das Areal bildet ein selbstständiges, in sich geschlossenes Beispiel für die Formensprache und Materialverwendung der 1960er Jahre und soll rekonstruiert und mit einem generationsübergreifenden Spielangebot ergänzt werden, um die Peißnitz als familienorientierten Naherholungsraum weiter zu stärken und zu	ISEK 2025, Stadtumbaukonzept Neustadt, Räumliches Handlungsfeld 10 "Peißnitz und deren Verknüpfung mit Neustadt", Karte IV-6, Text S. 336 Handlungskonzept Soziale Stadt Neustadt
								entwickeln. Aufgrund der Baupreissteigerungen und der Anforderungen der Denkmalbehörde ist der ursprüngliche Finanzrahmen für das Gesamtvorhaben nicht mehr auskömmlich, so dass das Vorhaben in zwei Bauabschnitte geteilt werden muss. Während im 1. BA die Beräumung der Fläche und die Sanierung des Pavillons im Fokus steht, soll im 2. BA die Erneuerung der Hochbeete und Freiflächen erfolgen	
	Chemiebrunnen	704.200	469.500	234.700		ННЈ 2027: 211.300 ННЈ 2028: 493.000	Stadt Halle (Saale)	Bei der Entwicklung von Halle-Neustadt wurde die Grünflächenversorgung in jedem Wohn-komplex durch die Errichtung von zentral gelegenen großen Grünzügen sichergestellt. Die Ausstattung mit Kunstobjekten und Brunnenanlagen war ebenfalls von Anfang an Bestandteil der Planung. Im IV. WK verbindet der Grünzug die Weinbergwiesen in Heide-Süd mit dem Neustädter Zentrum. Der Chemiebrunnen, der den Grünzug maßgeblich prägt, wurde 1981 von Prof. Irmtraud Ohme geschaffen. Altersbedingt ist die Anlage im Hinblick auf die Technik und das Brunnenbecken absolut verschlissen und zerfällt. Die stadtbildprägende Brunnenanlage soll daher grundhaft saniert und die umgebenden Mauern und Wegeflächen soweit wie notwendig instandgesetzt werden. Bei der Entwicklung von Halle-Neustadt wurde die Grünflächenversorgung in jedem Wohn-komplex durch die Errichtung von zentral gelegenen großen Grünzügen sichergestellt. Die Ausstattung mit Kunstobjekten und Brunnenanlagen war ebenfalls von Anfang an Bestandteil der Planung. Im IV. WK verbindet der Grünzug die Weinbergwiesen in Heide-Süd mit dem Neustädter Zentrum. Der Chemiebrunnen, der den Grünzug maßgeblich prägt, wurde 1981 von Prof. Irmtraud Ohme geschaffen. Altersbedingt ist die Anlage im Hinblick auf die Technik und das Brunnenbecken absolut verschlissen und zerfällt. Die stadtbildprägende Brunnenanlage soll daher grundhaft saniert und die umgebenden Mauern und Wegeflächen soweit wie notwendig instandgesetzt werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Stadtumbaukonzept Neustadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Stadtplätze, S. 267

		Zentrum-Anbindung IV. WK	455.300	303.500	151.800			ННJ 2027: 136.600 ННJ 2028: 318.700	Stadt Halle (Saale)	Bei der Entwicklung von Halle-Neustadt wurde die Grünflächenversorgung in jedem Wohnkomplex durch die Errichtung von zentral gelegenen großen Grünzügen sichergestellt. Im IV. WK verbindet der Grünzug darüber hinaus die Weinbergwiesen in Heide-Süd mit dem Neustädter Zentrum. Bis zum Chemiebrunnen wurden der Grünzug und auch die zentrale Rad- und Fußwegeachse bereits saniert und ausgebaut. Der Grünzug endet jedoch heute ca. 100 m vor der Einstein-Straße an einem Parkplatz. Im Rahmen der Maßnahme soll der Grünzug bis zum Neustädter Zentrum verlängert und die Wegetrasse direkt an den Fußgängerüberweg an der Einstein-Straße angebunden werden. Gleichzeitig kann mit dem Rückbau der leerstehenden Fast-Food-Bauten ein städtebaulicher Missstand beseitigt und die Fläche teilweise entsiegelt und begrünt werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Stadtumbaukonzept Neustadt, Räumliches Handlungsfeld 2, S. 335 und Karte IV-6
		Ersatzneubau Neustädter Passage BR 122, Teilbauwerk 10	1.378.800	919.200	459.600			ННJ 2027: 868.200 ННJ 2028: 510.600	Stadt Halle (Saale)	Das vorhandene Teilbauwerk 10 (Süd) der Galerie Neustädter Passage einschließlich Treppenturm bildet den Zugang aus Richtung Straße An der Magistrale zu den oberen Geschossebenen der Passage Neustadt. Diese noch vorhandenen alten Brückenelemente schließen an die bereits in 2005 bis 2008 erneuerten Galerieelemente an. Im Zuge der Hauptprüfung wurden an diesem Teilbauwerk umfangreiche Schäden festgestellt, welche die Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit maßgebend beeinflussen. Die aktuelle Zustandsnote 3,0 erfordert kurzfristiges handeln. Auf Grund des Alters des Bauwerkes und der vorhandenen Schäden ist eine wirtschaftliche Grundinstandsetzung nicht möglich. Ein Ersatzneubau ist zwingend notwendig.	Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Stadtplätze, S. 267
4		Verkehrstechnische Erschließung Thaler Weg 11-14	177.000	118.000	17.700	41.300		HHJ 2025: 84.244 HHJ 2026: 92.756 mit Refinanzierung der FM in 2027	private	Hier soll die auf dem Flurstück 87, Flur 8 in Halle-Neustadt (Gbbl. 2686) bestehende Zufahrt aus der Stolberger Straße ab der Einmündung zu den Parkplätzen zurückgebaut und der Wendehammer vor dem Thaler Weg durch eine westliche Zufahrt von der Hettstedter Straße aus neuerschlossen werden. Dafür sind bereits Entwurfsplanungen durch das Büro Basler + Hofmann Halle (Saale) getätigt und mit dem Fachbereich Mobilität abgestimmt worden. Aus Kostengründen besteht keine Möglichkeit, diese Maßnahme ungefördert durchzuführen, weshalb hierfür Fördermittel der Städtebauförderung für Bau- und Ordnungsmaßnahmen bzw. Maßnahmen zur Aufwertung des öffentlicher Raums angemeldet werden.	Handlungsfeld, Text S. 337 Handlungskonzept Soziale Stadt Neustadt
_		naßnahmen									
	Sons	tige Maßnahmen			=	,,,,,					
	1	gesamt	3.638.500	2.425.700	1.171.500	41.300	0		1		
IV.	woi+	ere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Einanzn	nacco							
		nahmen der Vorbereitung	aren i manzi	114336	I						
		nungsmaßnahmen									
		naßnahmen									
		tige Maßnahmen									
		gesamt	0	0	0	0	0				
		mtkosten				-					
		nahmen der Vorbereitung	1.079.965	719.910	360.055	0	0				
	Ordn	nungsmaßnahmen	8.538.225	5.692.150	2.846.074	41.300	0				

Baumaßnahmen	499.995	333.330	166.665	0	0		
sonstige Maßnahmen	36.300	24.200	12.100	0	0		
gesamt	9.924.490	6.616.283	3.308.196	41.300	0		

Förderprogramm: Sozialer Zusammenhalt Fördergebiet: Silberhöhe

		Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
					Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I. Pou	.:II:	gte Maßnahmen PJ 2022									
			233.940	455.000	77.980						
		nahmen der Vorbereitung		155.960							
		nungsmaßnahmen	1.269.180	846.120	423.060						
		naßnahmen	2.429.145	1.619.430	809.715						
S	ons	tige Maßnahmen	42.000	28.000	14.000						
		gesamt	3.974.265	2.649.510	1.324.755	0	0				
	_	mmantrag PJ 2023						ı	1		
N	_	nahmen der Vorbereitung	65.400	43.600	21.800	0	0				
1		Quartiersmanagement	65.400	43.600	21.800			HHJ 2027: 65.400	Stadt Halle	Das Quartiersmanagement arbeitet im Auftrag der Stadt. Die Kernaufgabe	HK Soz. Stadt
									(Saale)	des Quartiersmanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die	ISEK 2025
										Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil	SUK Silberhöhe
										sowie zwischen Stadtteilakteuren und der Verwaltung. Darüber hinaus ist	THF Quartiersmanagement,
										das Quartiersmanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung	Öffentlichkeitsarbeit und
										nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der	Beteiligung der Öffenlichkeit
										Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten.	
										Durch die Präsenz vor Ort ist der Kontakt mit den BewohnerInnen und	
										weiteren Akteuren sichergestellt. Seine zentrale Funktion ist es einerseits	
										Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger zu sein und andererseits die	
										beschlossenen Handlungskonzepte und Projekte zu vermitteln.	
)rdr	nungsmaßnahmen	762.300	508.200	254.100	0	0				
\perp	/I UI	iangamaanannien	702.500	300.200	234.100	U	U	1	1	I.	1

	Ż.	Platzgestaltung Gesundheitszentrum Wilhelm-von-Klewiz-Straße	762.300	508.200	254.100			ННЈ 2026: 762.300	Stadt Halle (Saale)	Nach dem massiven Rückbau zu Beginn der 2000er Jahre hat sich vor allem der nördliche Bereich der Silberhöhe stabilisiert und das ehemals nördliche Quartierszentrum eine Stadtteilzentrumsfunktion übernommen mit dem Gesundheitszentrum als beständigem Ankermieter. Aufbauend auf dem in den Jahren 2019 und 2020 erarbeitetem Strukturkonzept wird zur Unterstützung der positiven Entwicklung ein mittelfristiger Umbau und die Anpassung des öffentlichen Freiraums verfolgt. Ziel ist es, die jetzt bestehende zweiteilige Wegeverbindung, einmal entlang der Straßenbahntrasse und einmal in der ehemaligen Fußgängerzone, der Wittenberger Straße, aufzunehmen und deutlicher in ihren Qualitäten auszubilden. Dabei sollen im östlichen Bereich Themen einer urbanen Aufenthaltsqualität verankert werden, während die westliche Verbindung eine erweiterte grün geprägte (Rad-)Wegeverbindung werden soll. Begonnen wird im Rahmen dieser Maßnahme mit der Umgestaltung des direkten Umfeldes des Ärztehauses. Die Flächen und insbesondere die vorhandenen Waschbetonmauern sind auf Grund ihres Alters überwiegend verschlissen bis stark sanierungsbedürftig und müssen erneuert werden. Dabei soll der Grünflächenanteil erhöht und die Standortbedingungen für die Bäume verbessert werden.	Silberhöhe, Räumliches Handlungsfeld 1 Stadtteilzentrum, S. 307, Karte Stadtumbaukonzept Silberhöhe IV-4 "Stärkung des Stadtteilzentrums" ist ebenso eine definierte Schlüsselmaßnahme der Aufwertung (siehe S. 40) im Integrierten Handlungskonzept "Soziale Stadt" Silberhöhe (VI/2017/03193)
	Bau	maßnahmen									
	_	stige Maßnahmen							1		
\vdash	30113	gesamt	827.700	551.800	275.900	0	0		-	<u> </u>	
_	1	gesanit	027.700	331.000	213.300	U	- 0	I	1	1	ı
112.	Drocs	rammantrag PJ 2024									
m:		Snahmen der Vorbereitung	71 400	47.000	22.000	ام	0				
\vdash	ivial	Quartiesmanagement	71.400 65.400	47.600 43.600	23.800 21.800	0	0	HHJ 2028: 65.400	Stadt Halle	Das Quartiersmanagement arbeitet im Auftrag der Stadt. Die Kernaufgabe	HK Soz. Stadt
			33.400	43.000	21.500				(Saale)	des Quartiersmanagements ist die Vernetzung, der Aufbau und die Steuerung von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen im Stadtteil sowie zwischen Stadtteilakteuren und der Verwaltung. Darüber hinaus ist das Quartiersmanagement zuständig für die Entwicklung und Beförderung nichtbaulicher Projekte, der Akquisition von Fördermitteln außerhalb der Städtebauförderung und der Beförderung von Beschäftigungsprojekten. Durch die Präsenz vor Ort ist der Kontakt mit den BewohnerInnen und weiteren Akteuren sichergestellt. Seine zentrale Funktion ist es einerseits Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger zu sein und andererseits die beschlossenen Handlungskonzepte und Projekte zu vermitteln.	ISEK 2025 SUK Silberhöhe THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffenlichkeit
	2	Öffentlichkeitsarbeit	6.000	4.000	2.000			ННJ 2027: 3.000 ННJ 2028: 3.000	Stadt Halle (Saale)	Verschiedene Formen der Öffentlichkeitsarbeit wie Informationsveranstaltungen, Pressearbeit, Quartierszeitschrift, aber auch Aktionen zum Mitmachen und die Einbindung der Bewohnerinnen und Bewohner fördern eine positive Außenwahrnehmung und stärken die Identifizierung mit dem Stadtviertel. Ziel ist die breite Information der Bewohnerinnen und Bewohner über geplante Maßnahmen, Projekte und Aktionen auch über Projekte der Städtebauförderung hinaus.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Silberhöhe THF Quartiersmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Beteiligung der Öffenlichkeit

3		Umbau und Sanierung Hanoier Straße 18-37	1.000.000	666.700	100.000	233.300		HHJ 2025: 150.000 HHJ 2027: 383.596 HHJ 2027: 466.404 Refinanzierung der EM in 2026-2027 mit FM	privat	welcher den Stadtraum formt, ihm ein neues Gesicht gibt und gleichzeitig	HK Soz. Stadt ISEK 2025 SUK Silberhöhe Handlungsfeld 3 Hanoier Straße
	Bau	maßnahmen	1.059.800	706.520	105.980	247.300	0				
4	ļ.	Kindersingakademie Silberhöhe	1.059.800	706.520	105.980	247.300		HHJ 2026: 500.000 HHJ 2027: 559.800	private	Das Gebäude befindet sich in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand und enstpricht nicht den energetischen Anforderungen. Einige Mängel sind zudem sicherheits- und gesundheitsgefährdend. Daher ist eine Modernisierung und Instandsetzung des Gebäudes durch den Erbbaupächter vorgesehen.	HK Soz. Stadt ISEK 2025 THF Stärkung der Sozialen Infrastruktur, Stadtteilkultur und Bildung
	Son	stige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
		gesamt	2.131.200	1.420.820	229.780	480.600	0				
IV.	wei	tere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Finanzr	masse							
	Maß	Bnahmen der Vorbereitung									
	Ord	nungsmaßnahmen									
		maßnahmen									
	sons	stige Maßnahmen									
		gesamt	0	0	0	0	0				
٧.		amtkosten						1	ı		
		Rnahmen der Vorbereitung	370.740	247.160	123.580	0	0				
	_	nungsmaßnahmen	3.031.480	2.021.020	777.160	233.300	0				
<u> </u>		maßnahmen	3.488.945	2.325.950	915.695	247.300	0				
	sons	stige Maßnahmen	42.000	28.000	14.000	0	0				
		gesamt	6.933.165	4.622.130	1.830.435	480.600	0				

Förderprogramm: Wachstum und nachhaltige Erneuerung

Fördergebiet: Halle-Neustadt

	Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I: Bew	illigte Maßnahmen PJ 2022									
	laßnahmen der Vorbereitung									
_	rdnungsmaßnahmen	247.940	247.940							
Ва	aumaßnahmen									
Sc	onstige Maßnahmen									
	gesamt	247.940	247.940	0	0	0				
	grammantrag PJ 2023							1		
	laßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	Ŭ				
	rdnungsmaßnahmen	2.583.100	2.583.100	0	0	0				
	1 Systemanpassung technische Infrastruktur	2.583.100	2.583.100				HHJ 2025: 745.500 HHJ 2026: 969.500 HHJ 2027: 868.100	pivat	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
Ва	aumaßnahmen									
sc	onstige Maßnahmen									
	gesamt	2.583.100	2.583.100	0	0	0				
•	•	•	•		•	•	•	•	•	
III: Pro	grammantrag PJ 2024									
M	laßnahmen der Vorbereitung									
0	rdnungsmaßnahmen	1.181.400	1.181.400	0	0	0				
1	Systemanpassung	842.600	842.600				ННЈ 2027: 255.000 ННЈ 2028: 617.600 ННЈ 2027: 688.200	pivate	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
2	Teilrückbau Traberstraße 2-22	338.800	338.800				HHJ 2025: 33.800 HHJ 2026: 150.000 HHJ 2027: 155.000	pivate	Im Rahmen einer Umstrukturierung des Bestandsgebäudes Traberstraße 2-22 soll ein Bestand von bis zu 60 Wohnungen in 6 Hauseingängen abgebrochen werden. Die abzubrechende Wohnfläche beläuft sich auf maximal 3388,20 m2. Aufgrund der hohen Zusatzkosten durch die Herausnahme des Kellergeschosses und der allgemein hohen Kosten für den Rückbau hat die Wohnungsgesellschaft 338.820 Euro Fördermittel aus dem Programm "Wachstum und Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten" im Programmjahr 2024 beantragt.	ISEK 2025 SUK Halle-Neustadt Seite 268/269 Gebädeleerstand, Beseitigung städtebaulicher Missstände
1	1					1	1	+	+	
Ba	aumaßnahmen									
_	aumaßnahmen onstige Maßnahmen									

IV.	weitere Maßnahmen außerhalb der verteilba	aren Finanzn	nasse					
	Maßnahmen der Vorbereitung							
	Ordnungsmaßnahmen							
	Baumaßnahmen							
	sonstige Maßnahmen							
	gesamt	0	0	0	0	0		
								•
٧.	Gesamtkosten							
	Maßnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0		
	Ordnungsmaßnahmen	4.012.440	4.012.440	0	0	0		
	Baumaßnahmen	0	0	0	0	0		
	sonstige Maßnahmen	0	0	0	0	0		
	gesamt	4.012.440	4.012.440	0	0	0		

Förderprogramm: Wachstum und nachhaltige Erneuerung

Fördergebiet: Heide-Nord

	Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
				Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I. Powil	ligte Maßnahmen PJ 2022									
	ißnahmen der Vorbereitung									
	dnungsmaßnahmen	2.541.385	2.041.485	499.900						
	umaßnahmen	2.341.363	2.041.463	433.300						
	nstige Maßnahmen									
301	gesamt	2.541.385	2.041.485	499.900	0	0				
\Box	gesamt	2.341.363	2.041.463	499.900	U	U				
II: Progr	rammantrag PJ 2023									
	ßnahmen der Vorbereitung									
	dnungsmaßnahmen	968.200	850.400	117.800	0	0				
1	Systemanpassung technische Infrastruktur	614.900	614.900	227.000	0	·		HWS GmbH EVH GmbH	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Heide-Nord THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
3	Spielplatz Netzweg Heide Nord	353.300	235.500	117.800	0		HHJ 2024: 24.000 HHJ 2025: 24.200 HHJ 2026: 305.100	Stadt Halle (Saale)	In Heide-Nord besteht laut Spielflächenkonzeption zum einen noch ein Defizit an Spielflächen. Andererseits ist der vorhandene Bolzplatz Netzweg in einem desolaten Zustand und muss erneuert werden. Bei der Neugestaltung sollen die beiden momentan getrennten Bereiche für Kleinkinder und die Altersgruppe bis 12 Jahre auf einen Standort zusammengelegt werden, um Erschließungsflächen und Sitzbereiche zu optimieren. Die Nettospielfläche wird etwas erweitert, um das Defizit im Wohnkomplex auszugleichen.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Räumlicher Schwerpunkt Öffentliche Grünflächen S. 155 sowie Stadtumbaukonzept Heide- Nord, Thematisches Handlungsfeld Spielplätze, S. 267 / 299
Ваι	umaßnahmen									
son	nstige Maßnahmen									
	gesamt	968.200	850.400	117.800	0	0				
	rammantrag PJ 2024									
	ßnahmen der Vorbereitung									
	dnungsmaßnahmen									
-	umaßnahmen									
Son	nstige Maßnahmen									
$\sqcup \bot$	gesamt	0	0	0	0	0				
	itere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Finanzn	nasse				ı	ı		
	ßnahmen der Vorbereitung									
	dnungsmaßnahmen									
	umaßnahmen									
son	nstige Maßnahmen									

		gesamt	0	0	0	0	0		
٧.	Ges	amtkosten							
	Mal	Bnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0		
	Ord	nungsmaßnahmen	3.509.585	2.891.885	617.700	0	0		
	Bau	maßnahmen	0	0	0	0	0		
	son	stige Maßnahmen	0	0	0	0	0		
		gesamt	3.509.585	2.891.885	617.700	0	0		

Förderprogramm: Wachstum und nachhaltige Erneuereung

Fördergebiet: Südtstadt

Experimen tierklause Stadt	tbezug*
Maßnahmen der Vorbereitung Ordnungsmaßnahmen Sonstige Maßnahmen Sonstige Sonst	
Maßnahmen der Vorbereitung Ordnungsmaßnahmen Sonstige Maßnahmen Sonstige Sonst	
Ordnungsmaßnahmen Sonstige Mäßnahmen Sonstige Mäßna	
Sonstige Maßnahmen gesamt 3.058.746 2.436.012 622.733 0 0 0	
III: Programmantrag PJ 2023 Maßnahmen der Vorbereitung Ordnungsmaßnahmen 2.763.273 2.308.873 454.400 0 0 0 0 0 0 0 0 0	
Maßnahmen der Vorbereitung Cordnungsmaßnahmen	
Maßnahmen der Vorbereitung Ordnungsmaßnahmen 2.763.273 2.308.873 454.400 0 0 0 1 1 Systemanpassung technische Infrastruktur Infrastruktur Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von SUK Südstadt HHJ 2026: 654.044 Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können. 2 Stadtplatz Vogelweide 747.000 498.000 249.000 HHJ 2026: 657.600 HJ 2026: 657	
Maßnahmen der Vorbereitung Ordnungsmaßnahmen 2.763.273 2.308.873 454.400 0 0 Infrastruktur Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von SUK Südstadt HHJ 2026: 654.044 HHJ 2026: 322.304 Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können. 2 Stadtplatz Vogelweide 747.000 498.000 249.000 HHJ 2024: 42.000 HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600	
Ord-ungsmaßnahmen 2.763.273 2.308.873 454.400 0 0 0 1 Systemanpassung technische Infrastruktur 1 Infrastruktur 1 Systemanpassung technische Infrastruktur 2 Stadtplatz Vogelweide 3 Stadtplatz Vogelweide 4 Stadtplatz Vogelweide 5 Stadtplatz Vogelweide 5 Stadtplatz Vogelweide 6 Straßen und begleitenden Rad- und Fußwege. Im Rahmen dieser Umwelt, Räu Maßnahme soll die dahnahme soll die den den Rad- und Fußwege. Im Rahmen dieser Umwelt, Räu Maßnahme soll die dahnahme soll die dahnahme soll die dahnahme von Wasser und Frenwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können. Stadt Halle (Saale) 6 Straßenbahntrassen Vogelweide und Elsa-Brändström-Straße einschl. der Straßen und begleitenden Rad- und Fußwege. Im Rahmen dieser Umwelt, Räu Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtbahnprogramme eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft. Stadtumbaul	
1 Systemanpassung technische Infrastruktur I	
Infrastruktur HHJ 2025: 378.044 HHJ 2026: 654.044 HHJ 2026: 654.044 HHJ 2026: 322.304 Zegenanten Medien gewährleisten zu können. HHJ 2026: 322.304 HHJ 2026: 322.304 HHJ 2026: 322.304 Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit technische Inden genannten Medien gewährleisten zu können. HHJ 2026: 322.304 HHJ 2026: 42.000 HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600	
HHJ 2026: 654.044 HHJ 2026: 322.304 Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit technische Ir den genannten Medien gewährleisten zu können. 2 Stadtplatz Vogelweide 747.000 498.000 249.000 HHJ 2024: 42.000 HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600 HHJ 2026: 657.600 Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgung der Bevölkerung mit technische Ir den genannten Medien gewährleisten zu können. ITHF Verkehrliten in technische Ir den genannten Medien gewährleisten zu können. ITHF Verkehrliten in technische Ir den genannten Medien gewährleisten zu können. ISEK Halle (St. Fachbeitrag I Um Rahmen dieser Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die Abhinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Grünflächen, die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft. Stadtumbaul	
HHJ 2026: 322.304 Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können. 2 Stadtplatz Vogelweide 747.000 498.000 249.000 HHJ 2024: 42.000 HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600 HHJ 2026: 657.600 HHJ 2026: 657.600 HHJ 2026: 657.600 HHJ 2026: 900 HHJ 2026: 657.600 HH	
den genannten Medien gewährleisten zu können. 2 Stadtplatz Vogelweide 747.000 498.000 249.000 HHJ 2024: 42.000 HHJ 2025: 47.400 (Saale) Straßen banktrassen Vogelweide und Elsa-Brändström-Straße einschl. der Straßen und begleitenden Rad- und Fußwege. Im Rahmen dies Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem markanten Gagatrin-Denkmal ebenfalls erneuert werden. Vorgesehen ist die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft.	
2 Stadtplatz Vogelweide 747.000 498.000 249.000 HHJ 2024: 42.000 HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600 HH	istruktur
HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600 Straßen und begleitenden Rad- und Fußwege. Im Rahmen dieser Umwelt, Räu Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem markanten Gagarin-Denkmal ebenfalls erneuert werden. Vorgesehen ist die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung ist das Projek eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft. Stadtumbauk	
HHJ 2025: 47.400 HHJ 2026: 657.600 Straßen und begleitenden Rad- und Fußwege. Im Rahmen dieser Umwelt, Räu Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem markanten Gagarin-Denkmal ebenfalls erneuert werden. Vorgesehen ist die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung ist das Projek eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft. Stadtumbauk	a) 2025 siehe
HHJ 2026: 657.600 Straßen und begleitenden Rad- und Fußwege. Im Rahmen dieser Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem markanten Gagarin-Denkmal ebenfalls erneuert werden. Vorgesehen ist die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung ist das Projek eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft. Schwerpunkt	
Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Bründer auch der Maßnahme soll die dahinterliegende Fläche des Stadtplatzes mit dem Maßnahme soll die Dengestalts erneuert werden. Vorgesehen ist Grünflächen, die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung ist das Projek eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft.	
markanten Gagarin-Denkmal ebenfalls erneuert werden. Vorgesehen ist Grünflächen, die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung ist das Projek eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft.	
die Neugestaltung der Wege- und Aufenthaltsflächen sowie die Einordnung ist das Projek eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft.	
eines Wasserspiels. Der Erhalt des Wochenmarktes wird dabei geprüft. Stadtumbauk	
Thomatische	landlungsfeld
Öffentlicher	
Stadtplätze, 1	•
verankert, "V	
nachhaltige E	
Südstadt"	cucruitg -

3	Sportflächen Pestalozzipark - Südstadt	616.500	411.100	205.400			HHJ 2024: 34.000 HHJ 2025: 37.300 HHJ 2026: 545.200	Stadt Halle (Saale)	In der Südstadt besteht laut Spielflächenkonzeption zum einen ein Spielflächendefizit von 770 m². Andererseits ist der vorhandene Bolzplatz Wiener Straße in einem desolaten Zustand und muss erneuert werden. Auf Grund der einzuhaltenden Lärmgrenzwerte kommt eine Vergrößerung oder Ergänzung mit anderen lärmemittierenden Sportangeboten an diesem Standort nicht in Frage. Daher soll im Erweiterungsteil des Pestalozziparks ein neues Sportangebot mit Bolz- und Basketballplatz sowie Fitnessparcours geschaffen werden. Die genaue Standortfestlegung erfolgt in Abhängigkeit von den einzuhaltenden Abständen zur angrenzenden Bebauung. Die momentane Nutzung der Fläche als Hundewiese muss entsprechend angepasst werden.	ISEK Halle (Saale) 2025, siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, S. 155 Räumlicher Schwerpunkt Öffentliche Grünflächen sowie Stadtumbaukonzept Südstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum / Spielplätze, S. 267 / 319, "Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Südstadt
	maßnahmen									
son	tige Maßnahmen									
	gesamt	2.763.273	2.308.873	454.400	0	0				
										<u> </u>
	ammantrag PJ 2024		-							
	Bnahmen der Vorbereitung	4 257 200	4 000 500	222 700						
Ora	nungsmaßnahmen	1.257.200	1.036.500	220.700	0	0			5 1 1 1 2 2 5 1 1 2 5 1 1 5 1 5 1 1 5 1 1 5 1	10514 2025
	Systemanpassung technische Infrastruktur	595.000	595.000				HHJ 2026: 270.000 HHJ 2027: 325.000	privat	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den Bevölkerungsrückgang zurückzuführen ist, hat sich die Abnahme von Wasser und Fernwärme verringert. Dies erfordert eine Anpassung der Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit den genannten Medien gewährleisten zu können.	ISEK 2025 SUK Südstadt, THF Verkehrliche und technische Infrastruktur
2	Südpromenade Osteingang - Neuordnung der Wegebeziehungen und Aufwertung des Einganges zum Park	662.200	441.500	220.700			HHJ 2024: 34.700 HHJ 2025: 37.600 HHJ 2026: 589.900 Refinanzierung derEM in 2025-2027 durch FM	Stadt Halle (Saale)	Südstadtring, verschiedene Spielangebote). Außerdem wird die Promenade selbst als Fuß- und Radweg mit Hilfe verschiedener Ausgleichs-	ISEK 2025. Stadtumbaukonzept Südstadt, Räumliches Handlungsfeld 6, Text S. 318/319, Karte IV-5; Thematisches Handlungsfeld Öffentlicher Raum S. 267
	maßnahmen									
Son	stige Maßnahmen							1		
	gesamt	1.257.200	1.036.500	220.700	0	0				
										,
	tere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Finanzr	nasse	1	1					
	Bnahmen der Vorbereitung							-		
	nungsmaßnahmen		-					-		
	maßnahmen		-					-		
son	stige Maßnahmen				_			-		
Ш	gesamt	0	0	0	0	0		I		
V. Ges	amtkosten									

Maß	Bnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0		
Ord	nungsmaßnahmen	7.079.219	5.781.385	1.297.833	0	0		•
Baur	maßnahmen	0	0	0	0	0		
sons	stige Maßnahmen	0	0	0	0	0		
	gesamt	7.079.219	5.781.385	1.297.833	0	0		

Förderprogramm: Wachstum und nachhaltige Erneuerung

Fördergebiet: Silberhöhe

		Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
					Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
								ı	1		
I: Be		gte Maßnahmen PJ 2022									
-		Rnahmen der Vorbereitung									
-		nungsmaßnahmen	423.507	423.507							
-		maßnahmen									
	Sons	stige Maßnahmen				_	_				
		gesamt	423.507	423.507	0	0	0				
II. D	roara	ammantrag PJ 2023									
п. Р		Snahmen der Vorbereitung		I				I	I		
		nungsmaßnahmen	2.044.600	2.044.600	0	0	0				
		Systemanpassung der städtischen	2.044.600		0	0	U	HHJ 2025: 389.500	HWS	Durch den Abriss von Wohngebäuden im Fördergebiet, welcher auf den	ISEK 2025
	1	Infrastruktur	2.044.000	2.044.000				HHJ 2026: 673.200	11003		SUK Südstadt,
		IIII asti uktui						HHJ 2027: 981.900			THF Verkehrliche und technische
								nnj 2027: 981.900		Versorgungsnetze, um eine wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit	
											Intrastruktur
										den genannten Medien gewährleisten zu können.	
	Rau	l maßnahmen									
		stige Maßnahmen		-							
	30113		2 044 600	2.044.600	0	0	0				
L		gesunt	2.044.000	2.044.000				<u>I</u>	<u>l</u>		
III: F	rogr	ammantrag PJ 2024									
		Snahmen der Vorbereitung									
		nungsmaßnahmen	0	0	0	0	0				
	Bauı	maßnahmen									
	Sons	stige Maßnahmen									
		gesamt	0	0	0	0	0				
				•							
IV.	weit	tere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Finanzı	masse							
		Snahmen der Vorbereitung									
		nungsmaßnahmen									
		maßnahmen									-
	sons	stige Maßnahmen									
		gesamt	0	0	0	0	0				
_											
٧.		amtkosten				1		1	1		
		Rnahmen der Vorbereitung	0		0		0				
		nungsmaßnahmen	2.468.107		0		0				
		maßnahmen	0	0	0		0				
	sons	stige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
		gesamt	2.468.107	2.468.107	0	0	0				

1

1

Förderprogramm: Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Fördergebiet: Südliche Innenstadt

	Maßnahmen	Gesamt-	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme-	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
		kosten		Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene		trägerschaft		
					tierkiausei	Einnahmen				
					1					
	lligte Maßnahmen PJ 2022									
_	aßnahmen der Vorbereitung	4 400 500	2 722 667	4 200 022						
_	dnungsmaßnahmen	4.100.500		1.366.833 1.333.487						
_	umaßnahmen nstige Maßnahmen	4.000.462	2.666.975	1.333.487						
50		9 100 063	5.400.642	2 700 220	0	0				
	gesamt	8.100.962	5.400.042	2.700.320	0	U		l		
· Prog	rammantrag PJ 2023									
	aßnahmen der Vorbereitung									
_	dnungsmaßnahmen	2.408.900	1.739.200	669.700	0	0				
1	Erschließung Salinemuseumsumfeld	891.300	594.200	297.100		V	HHJ 2024: 642.000 HHJ 2025: 249.300	Stadt Halle (Saale)	Nachdem im Rahmen der EFRE-Maßnahme bereits der Vorplatz, der Bootsanleger mit Ufertreppe und die Verbindung zum Innenhof hergestellt wurden, sind zur verkehrlichen Erschließung des Museums drei weitere Bereiche umzusetzen. Die Erschließung umfasst zum einen die Herstellung von Parkplätzen mit Busumfahrt im Westen der Großsiedehalle und zum anderen die Zufahrt zwischen Vorplatz und Bootsanleger entlang der Saale im Osten des Museumsensembles sowie eine Außentreppe zwischen Mansfelder Straße und Zufahrt.	ISEK 2025 siehe Fachbeitrag Freiraum und Umwelt, Strategisches Projekt Saaleinseln, S. 15. Stadtumbaukonzept Nördliche und Südliche Innenstadt, Räumliches Handlungsfeld 5, Salinepark, S. 280 und Karte I
3	Lutherplatz	343.400	228.900	114.500			ННЈ 2025: 22.200 ННЈ 2026: 21.300 ННЈ 2027: 299.900	Stadt Halle (Saale)	Das Lutherviertel wurde durch den Bauverein Halle & Leuna e.G. zum Klimaquartier entwickelt, was neben der energetischen Sanierung der Gebäude auch eine ökologisch nachhaltige Umgestaltung der Freiflächen beinhaltete. So wurden z.B. in den genossenschaftseigenen Innenhöfen großflächig Blühwiesen angelegt. Im Rahmen der kommunalen Maßnahme soll auf dem angrenzenden Lutherplatz auch die öffentliche Freifläche klimaangepasst umgebaut werden. Vorgesehen ist die Anlage von Blühstreifen, die Nachpflanzung von Bäumen sowie eine Überarbeitung der Wegeflächen.	ISEK 2025 SUK Südliche Innenstadt; Räumlicher Schwerpunkt Innere Stadt, S. 150 Stadtumbaukonzept Nördliche und Südliche Innenstadt, Thematisches Handlungsfeld Öffentliche Raum / Stadtplätze, S. 26' sowie Räumliches Handlungsfeld 6, Lutherpl und Luther-straße, S. 288 und Karte IV-2

HHJ 2025: 717.800 (Saale) Dichtung des Beckens und die Technik missen erneuert werden. Ebern bedüffen die angenzenden offendlichen Flächen die Sanierung. Die die notwerden in 2 enterprise der einer Sanierung. Die Stadt Halle (Saale) der ontwerden 2 der missen erneuert werden. Ebern bedüffen die angenzenden offendlichen Flächen die Grundstücke zu privatgrundstücken und der verbrieblende Giffentliche Raum enz zu gestalten. Der Pripaginfrumen ohn der der verbrieblende Giffentliche Raum enz zu gestalten. Der Pripaginfrumen soll mit der ungekenden Meinen Platz-Grünfläche wieder an Aufenthaltsqualität gewinnen. NHI 2024: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2027:											
bedürfen die angrenzenden öffentlichen Flächen einer Sanierung, Dab sind die beoftigen Rüchen (die Andreung der Gründtücke zu zu der Gründtücke zu der Gründtücke zu der Fründtücke zu der zu gestalten. Der Prügulnbrunnen soll mit der umgebenden kleinen Platz-Grünfläche wieder an Auferhaltszqualität gewinnen. 5 Sicherungsmaßnahmen 400.000 400.000 0 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2026: 100.000 HHJ 2026: 100.000 HHJ 2027: 100.000 HHJ 2026: 100.000 HHJ 2028: 100.000 HHJ	die Integriertes	Die vorhandene Brunnenanlage ist sanierungsbedürftig, insbesondere die	Stadt Halle	HHJ 2024: 56.400			258.100	516.100	774.200	Pinguinbrunnen	4
Sicherungsmaßnahmen	nso Handlungskonzept ASO	Dichtung des Beckens und die Technik müssen erneuert werden. Ebenso	(Saale)	HHJ 2025: 717.800							
die notwendigen Zufahrtsbereiche zu definieren sowie die Grenzen zu Privärgnatisticken und der verblieblende fölenfahlich Baum neu zu gestalten. Der Preguinbrunnen soll mit der umgebenden Meinen Platz- Grünfläche wieder an Aufenthaltsqualität gewinnen. 5 Sicherungsmaßnahmen 400.000 400.000 0 HHJ 2025: 100.000 (Saale) HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2027: 100.000 HHJ 2028: 100.00	pei ISEK 2025	bedürfen die angrenzenden öffentlichen Flächen einer Sanierung. Dabei						1			
Privatgrundstücken und der verhleibende öffentliche Raum neu zu gestalten. Der Pinguihrunnen soll mit der ungebenden kleinen Platz- Grünfläche wieder an Aufenthaltsqualität gewinnen. 5 Sicherungsmaßnahmen	ifen, Teilraumkonzept Innere	sind die benötigten Flächen für die Andienung der Grundstücke zu prüfen,						1			
gestalten. Der Pinguinbrunnen soll mit der umgebenden kleinen Platz- Grünfläche wieder an Aufenthaltsqualität gewinnen. 5 Sicherungsmaßnahmen 400.000 400.000 0 0 NHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 Stadt Halle (Saile) 6 Sicherungsförder und verfallsbedröhte Altbaubestand im Fördergebiet Südli Innenstadt für eine Wiedermutzung zu aktivieren und damit vor weiter Verfall zu bewahren. 6 Baumaßnahmen 6 Sonstige Maßnahmen 7 Sonstige Maßnahmen 8 Sonstige Maßnahmen 9 Sonstige Maßnahmen 1 Sicherungsmaßnahmen 2 Sicherungsmaßnahmen 3 Stadt Halle (Saile) 4 Sicherungsmaßnahmen 1 Sicherungsmaßnahmen 2 Sicherungsmaßnahmen 3 Stadt Halle (Saile) 4 Sicherungsmaßnahmen 2 Sicherungsmaßnahmen 3 Stadt Halle (Saile) 4 Sicherungsmaßnahmen 5 Sicherungsmaßnahmen 1 Sicherungsmaßnahmen 1 Sicherungsmaßnahmen 2 Sicherungsmaßnahmen 3 Stadt Halle (Saile) 4 Sicherungsmaßnahmen 5 Sicherungsmaßnahmen 5 Sicherungsmaßnahmen 6 Sicherungsmaßnahmen 6	den Stadt	die notwendigen Zufahrtsbereiche zu definieren sowie die Grenzen zu den						1			
S Sicherungsmaßnahmen	Handlungsschwerpunkt	Privatgrundstücken und der verbleibende öffentliche Raum neu zu						1			
Sicherungsmaßnahmen	und Aufwertung des öffentlichen	gestalten. Der Pinguinbrunnen soll mit der umgebenden kleinen Platz- und						1			
HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2027: 100.000 HHJ 2028: 10	Raums	Grünfläche wieder an Aufenthaltsqualität gewinnen.						1			
HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2027: 100.000 HHJ 2028: 10								1			
HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2025: 100.000 HHJ 2027: 100.000 HHJ 2028: 100.000 HJ 2028: 100.											
HHJ 2025: 100.000 HHJ 2027: 100.000 HHJ 2028: 10		3	Stadt Halle				0	400.000	400.000	Sicherungsmaßnahmen	5
HHJ 2027: 100.000 HHJ 2027: 100.000 der mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförderung ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrstsräßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrstsräßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrstsräßen – zu retten. Ziel der Maßnahmen ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrstsräßen – zu retten. Ziel der Maßnahmen der Vorbereitung	-	, ,	(Saale)	HHJ 2025: 100.000				1			
Sicherungsförderung ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen-z. 2. an Hauptverkerbristraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet Südli Innenstaat für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weitern Verfall zu bewahren. Baumaßnahmen	dass Räumliches Handlungsfeld	•						1			
Werfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubetsand im Fördergebiet Südli Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weitern Verfall zu bewahren. Baumaßnahmen Sonstige Maßnahmen	1	1		HHJ 2027: 100.000				1			
Hauptverkehrssträßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrothen Altbaubestand im Fördergebiet Südlich Innenstaat für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weitern Verfall zu bewahren. Baumaßnahmen	Karte IV-2	,						ı			
stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet Südli Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weitern Verfall zu bewahren. Baumaßnahmen								ı			
Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weitern Verfall zu bewahren.		1 '						1			
Baumaßnahmen Sonstige Maßnahmen Sonstige Maßn	iche	stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand im Fördergebiet Südliche						1			
Baumaßnahmen sonstige Maßnahmen gesamt 2.408.900 1.739.200 669.700 0 0 0	em	Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren und damit vor weiterem						1			
Ill: Programmantrag PJ 2024 Maßnahmen 2.408.900 1.739.200 669.700 0 0 0		Verfall zu bewahren.						1			
Ill: Programmantrag PJ 2024 Maßnahmen 2.408.900 1.739.200 669.700 0 0 0		-						-			
III: Programmantrag PJ 2024 Maßnahmen der Vorbereitung		-									
Maßnahmen der Vorbereitung 1.547.800 1.065.200 482.600 0 0 0 0 0 0 0 0 0		+			0	0	660 700	1 720 200	2 409 000	1	30113
Maßnahmen der Vorbereitung Ordnungsmaßnahmen 1.547.800 1.065.200 482.600 0 0 HHJ 2028: 100.000 Stadt Halle (Saale) Sicherungsmaßnahmen 100.000 100.000 Stadt Halle (Saale) Sicherungsmaßnahmen Sicherungsprogramms der Stad welches im Fördergebiet Südliche Innenstadt 2008 im Rahmen der IBA Glaucha begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass de mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförde ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauben im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um			1		0	0	003.700	1.733.200	2.408.300	gesanit	
Maßnahmen der Vorbereitung Ordnungsmaßnahmen 1.547.800 1.065.200 482.600 0 0										rammantrag PJ 2024	II: Progr
1 Sicherungsmaßnahmen 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 100.0000 1											
Welches im Fördergebiet Südliche Innenstadt 2008 im Rahmen der IBA Glaucha begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass de mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförde ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauber im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um					0	0	482.600	1.065.200	1.547.800	Inungsmaßnahmen	Ordi
Glaucha begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass de mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförde ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubei im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Glaucha begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass de mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförde ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubei im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200	dt, ISEK 2025	Es handelt sich um die Fortführung des Sicherungsprogramms der Stadt,	Stadt Halle	HHJ 2028: 100.000			0	100.000	100.000	Sicherungsmaßnahmen	1
mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförde ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubei im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um	A in SUK Südliche Innenstadt;	welches im Fördergebiet Südliche Innenstadt 2008 im Rahmen der IBA in	(Saale)					1			
ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauber im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um	er Räumliches Handlungsfeld	Glaucha begonnen wurde. Dort konnte nachgewiesen werden, dass der						1			
schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauber im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauber im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. Stadt Halle Die Genzmer Brücke weist erhebliche Schäden mit Zustandsnoten 3,0 von HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200	erung 1	mittels Eigentümermoderation gesteuerte Einsatz der Sicherungsförderung						1			
Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauber im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbauber im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. Die Genzmer Brücke weist erhebliche Schäden mit Zustandsnoten 3,0 von HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um	n Karte IV-2	ein sehr erfolgreiches Instrument ist, um verfallsbedrohte Altbauten in						1			
im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivie und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 (Saale) 4,0 auf. Insbesondere der Überbau ist stark durch Korrosion geschädig HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um	·	schwierigen Lagen- z. B. an Hauptverkehrsstraßen – zu retten. Ziel der						ı			
und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. 2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2027: 84.000 HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 und damit vor weiterem Verfall zu bewahren. Eine Gruzmer Brücke weist erhebliche Schäden mit Zustandsnoten 3,0 von HHJ 2028: 1.310.200 HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um	estand	Maßnahme ist es, den leer stehenden und verfallsbedrohten Altbaubestand						ı			
2 Gemzmer Brücke 1.447.800 965.200 482.600 HHJ 2026: 53.600 Stadt Halle (Saale) 4,0 auf. Insbesondere der Überbau ist stark durch Korrosion geschädig HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um	eren	im Fördergebiet Südliche Innenstadt für eine Wiedernutzung zu aktivieren						l			
HHJ 2027: 84.000 (Saale) 4,0 auf. Insbesondere der Überbau ist stark durch Korrosion geschädig HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um		und damit vor weiterem Verfall zu bewahren.						ı			
HHJ 2027: 84.000 (Saale) 4,0 auf. Insbesondere der Überbau ist stark durch Korrosion geschädig HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um]						ı			
HHJ 2027: 84.000 (Saale) 4,0 auf. Insbesondere der Überbau ist stark durch Korrosion geschädig HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um											
HHJ 2028: 1.310.200 Eine Grundinstandsetzung ist zwingend notwendig, um							482.600	965.200	1.447.800	Gemzmer Brücke	2
	gt. Südliche Innestadt	1.	(Saale)					ı İ			
								ı			
		die Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit der		Refinanzierung EM ir				ı			
2027-2028 durch FM denkmalgeschützten Brücke zu gewährleisten.		denkmalgeschützten Brücke zu gewährleisten.		2027-2028 durch FM				ı			

Baumaßnahmen

3.005.600 2.003.700 1.001.900

0

	3	Saline Großsiedehalle	3.005.600	2.003.700	1.001.900			HHJ 2023: 680.400 HHJ 2024: 2.333.200 Refinanzierung der EM in 2026 mit FM		Um die Großsiedehalle Nord einschließlich der Sichteranlage vollumfänglich ertüchtigen zu können, sind zusätzlich ca. 3.005.600 € erforderlich. Hierbei sind die anteilige technische Ausrüstung, die Siedepfannenanlage und die diversen Einbauten wie z.B. das Salzlabor und die WC Anlage berücksichtigt einschließlich die zu erwartenden Preissteigerungen.	
	Sons	stige Maßnahmen									
		gesamt	4.553.400	3.068.900	1.484.500	0	0				
		<u> </u>						•	•	·	
IV.	weit	tere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Finanzr	nasse							
	Maß	Bnahmen der Vorbereitung									
	Ordi	nungsmaßnahmen									
	Bauı	maßnahmen									
	sons	tige Maßnahmen									
		gesamt	0	0	0	0	0				
											-
٧.	Gesa	amtkosten	•	•	•		•		•		
	Maß	Bnahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0				
	Ordi	nungsmaßnahmen	8.057.200	5.538.067	2.519.133	0	0				
	Bauı	maßnahmen	7.006.062	4.670.675	2.335.387	0	0		-		
	sons	stige Maßnahmen	0	0	0	0	0				
		gesamt	15.063.262	10.208.742	4.854.520	0	0				

Förderprogramm: Wachstum und nachhaltige Erneuerung

Fördergebiet: Riebeckplatz

		Maßnahmen	Gesamt- kosten	FM		EM		Mittel je HH-Jahr	Maßnahme- trägerschaft	Maßnahmebeschreibung / -begründung	Konzeptbezug*
					Stadt	Experimen- tierklausel	zweckge- bundene Einnahmen				
I: Be											
		·									
		ū									
-	30115	-	0	0	0	0	0				
Ц		gesamt	U	U	U	U		1	1		
II: P	ogra	mmantrag PI 2023									
		Ü									
	sons	tige Maßnahmen									
		gesamt	0	0	0	0	0				
III: P	rogra	ammantrag PJ 2024									
	Maß	nahmen der Vorbereitung									
	Ordr	nungsmaßnahmen	9.735.000	6.490.000	3.245.000	0	0				
	1	Platzgestaltung Riebeckplatz/Rampe	650.000	433.300	216.700			HHJ 2024: 50.000	Stadt Halle	Mit dem Bauvorhaben des Investors GP Papenburg Hochbau GmbH werden	ISEK 2025
		Hbf. West						HHJ 2025: 200.000	(Saale)	Teilbereiche des öffentlichen Raums zwischen dem Hotelneubau und der	Nördliche und Südliche
								HHJ 2026: 400.000		Delitzscher Straße entsprechend des Wettbewerbsergebnisses hergestellt	Innenstadt/ Modifiziertes
										(Anbindung an die Delitzscher Straße - Fußgängerüberweg, Vorfläche	Strukturkonzept
										Hotel). Weitere Gestaltungsmaßnahmen, die das Wettbewerbsergebnis	Riebeckplatz
										ebenfalls beinhaltet, können im Rahmen des Durchführungsvertrags gem.	
										§ 11 BauGB vom Investor nicht verlangt werden, da dies unverhältnismäßig	
										wäre und die Maßnahmen nicht im Zusammenhang mit seiner	
										Baumaßnahme stehen. Zur Umsetzung der städtischen	
										Gestaltungsmaßnahmen sollen daher Fördermittel im Programm	
										Wachstum und nachhaltige Erneuerung eingesetzt werden.	

	Zukunftszentrum - Anpassung von Verkehrsflächen Kreisverkehr Riebeckplatz	3.450.000	2.300.000	1.150.000	HHJ 2025: 135.000 HHJ 2026: 200.000 HHJ 2027: 1.000.000 HHJ 2028: 2.115.000	Stadt Halle (Saale)	Die Stadt Halle (Saale) hat sich im Standortwettbewerb für das geplante Zukunftszentrum für deutsche Einheit und Europäische Transformation durchgesetzt. Bis zum Jahre 2028 soll am Riebeckplatz mit einer Investition von bis zu 200 Mio. Euro ein Gebäude mit einer international herausragenden Architektur entstehen. Zur besseren Einbindung des Zukunftszentrums in den Stadtraum am Riebeckplatz sollen verschiedene Anpassungen als Anschlussprojekte geplant werden. Eins dieser Projekte ist der Umbau und Anpassung der Verkehrsflächen. Dieser Umbau ist notwendig, um den Verkehr nach Abriss der westlichen und Begrünung der östlichen Hochstraße neu zu verteilen und in den Kreisverkehr Riebeckplatz einzubinden.	
3	Zukunftszentrum – Parkgestaltung Mitte Nord	2.950.000	1.966.700	983.300	HHJ 2025: 90.000 HHJ 2026: 100.000 HHJ 2027: 1.102.500 HHJ 2028: 1.657.500	Stadt Halle (Saale)	Die Stadt Halle (Saale) hat sich im Standortwettbewerb für das geplante Zukunftszentrum für deutsche Einheit und Europäische Transformation durchgesetzt. Bis zum Jahre 2028 soll am Riebeckplatz mit einer Investition von bis zu 200 Mio. Euro ein Gebäude mit einer international herausragenden Architektur entstehen. Zur besseren Einbindung des Zukunftszentrums in den Stadtraum am Riebeckplatz sollen verschiedene Anpassungen als Anschlussprojekte geplant werden. Eines dieser Projekte ist die Gestaltung eines Parks in der unbebauten nördlichen Mitte. Hierzu sollen die bereits vorhandenen Grünstrukturen genutzt, vernetzt und erweitert werden. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität am Riebeckplatz insgesamt und im Umfeld des Zukunftszentrums deutlich zu erhöhen.	ISEK 2025 Nördliche und Südliche Innenstadt/ Modifiziertes Strukturkonzept Riebeckplatz
	Zukunftszentrum - Platzgestaltung Riebeckplatz Süd	1.650.000	1.100.000	550.000	HHJ 2025: 40.500 HHJ 2026: 60.000 HHJ 2027: 350.000 HHJ 2028: 1.199.500	Stadt Halle (Saale)	Die Stadt Halle (Saale) hat sich im Standortwettbewerb für das geplante Zukunftszentrum für deutsche Einheit und Europäische Transformation durchgesetzt. Bis zum Jahre 2028 soll am Riebeckplatz mit einer Investition von bis zu 200 Mio. Euro ein Gebäude mit einer international herausragenden Architektur entstehen. Zur besseren Einbindung des Zukunftszentrums in den Stadtraum am Riebeckplatz sollen verschiedene Anpassungen als Anschlussprojekte geplant werden. Eines der Projekte ist die Transformation der Zufahrtsspuren in der Merseburger Straße zu den Brücken im Sinne der "Mobilitätswende". Die Fahrspuren sollen dem Kfz-Verkehr nicht mehr zur Verfügung stehen. Daduch kann in der Mitte der Merseburger Straße der neu gewonnene öffentliche Raum zu einem Platz gestaltet werden, der gleichzeitg als "Verkehrsinsel" die Querung der Merseburger Straße neben der Wegefunktion für den Rad- und Fußverkehr ermöglicht.	ISEK 2025 Nördliche und Südliche Innenstadt/ Modifiziertes Strukturkonzept Riebeckplatz

	5	Zukunftszentrum – Rampen und	1.035.000	690.000	345.000			HHJ 2025: 216.000	Stadt Halle	Die Stadt Halle (Saale) hat sich im Standortwettbewerb für das geplante	ISEK 2025
		Brücken						HHJ 2026: 350.000	(Saale)	Zukunftszentrum für deutsche Einheit und Europäische Transformation	Nördliche und Südliche
								HHJ 2027: 469.000		durchgesetzt. Bis zum Jahre 2028 soll am Riebeckplatz mit einer Investition	Innenstadt/ Modifiziertes
										von bis zu 200 Mio. Euro ein Gebäude mit einer international	Strukturkonzept
										herausragenden Architektur entstehen. Zur besseren Einbindung des	Riebeckplatz
										Zukunftszentrums in den Stadtraum am Riebeckplatz sollen verschiedene	
										Anpassungen als Anschlussprojekte geplant werden. Eines dieser Projekte	
										ist die Begrünung der Brücken über den Riebeckplatz, die für den	
										Autoverkehr nicht mehr erforderlich sind. Die Transformation der	
										Verkehrsfläche erfolgt im Sinne der "Mobilitätswende". Ziel ist es, den Kfz-	
										Verkehr nicht mehr in den Mittelpunkt zu stellen, sondern vielmehr die	
										Brücken als öffentlichen Raum zu gestalten, die neben der Wegefunktion	
										für den Rad- und Fußverkehr ein symbolisches Bauwerk mit	
										Wiedererkennungscharakter sind. Darüber hinaus werden durch die	
										begrünten Brücken das benachbarte Zukunftszentrum , der Hauptbahnhof	
										und die Altstadt aus einer besonderen Perspektive erlebbar.	
		maßnahmen									
	Son	stige Maßnahmen									
		gesamt	9.735.000	6.490.000	3.245.000	0	0				
_											1
IV.		tere Maßnahmen außerhalb der verteilb	aren Finanzn	nasse					1		
	_	Snahmen der Vorbereitung									
-		nungsmaßnahmen									
		maßnahmen									
	sons	stige Maßnahmen									
	<u> </u>	gesamt	0	0	0	0	0				
	_										
V.		amtkosten	_1		_ 1		_1		1		
-		Snahmen der Vorbereitung	0	0	0	0	0		1		
_		nungsmaßnahmen	9.735.000	6.490.000	3.245.000	0	0		1		
		maßnahmen	0	0	0	0	0		1		
	sons	stige Maßnahmen	0 725 022	0	0	0	0		1		
		gesamt	9.735.000	6.490.000	3.245.000	0	0				

Projekt	Sachkonto	Kostenstelle	Förderprogramm	Bezeichnung	HHJ 20		ННЈ 20		ННЈ 20		HHJ 20		ННЈ 20		HHJ 20	
					Auszahlungen			inzahlungen		Einzahlungen		inzahlungen		inzahlungen		Einzahlungen
nanzhaushalt					EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
idiiZiiduSiidii	Städtehauli	l che Sanierunç	senahiata	I												
	Otautebaun		Jagobiete													
8.51108029	68110901		Lebendige Zentren	Freifläche August-Bebel-Platz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	43.100	0	0	0	105.700	0	0	0	(
8.51108029	78530000		Lebendige Zentren	Freifläche August-Bebel-Platz, Planungsleistung	0	0	0	0	1.800	0	0	0	0	0	0	1
8.51108029	78530000		Lebendige Zentren	Freifläche August-Bebel-Platz, Bauleistung	0	0	64.700	0	156.800	0	0	0	0	0	0	
8.51108068	68110901		Lebendige Zentren	Sanierung Joliot-Curie-Platz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	262.400	0	857.600	0	400.000	0	483.800	0	
8.51108068 8.51108068	78530000 78530000		Lebendige Zentren Lebendige Zentren	Sanierung Joliot-Curie-Platz, Planungsleistung Sanierung Joliot-Curie-Platz, Bauleistung	0 0	0	263.400 244.000	0	0 892.600	0	64.700 1.261.000	0	0 0	0	0	(
8.51108093	68110901		Lebendige Zentren	Spielplatz Botanischer Garten, Zuweisungen vom	0	0	0	10.700	0	53.500	0	16.300	0	0	0	
8.51108093	78530000		Lebendige Zentren	Spielplatz Botanischer Garten, Planungsleistung	0	0	16.000	0	5.200	0	3.900	0	0	0	0	
8.51108093	78530000		Lebendige Zentren	Spielplatz Botanischer Garten, Bauleistung	0	0	0	0	75.000	0	20.600	0	0	0	0	
8.51108102	68110901		Lebendige Zentren	Stadtgottesacker, Zuweisungen vom Land	0	n	0	160.000	0	160.000	0	n	0	n	0	
8.51108102	78530000		Lebendige Zentren	Stadtgottesacker, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108102	78530000		Lebendige Zentren	Stadtgottesacker, Bauleistung	0	0	200.000	0	200.000	0	0	0	0	0	0	
8.51108106	68110901		Lebendige Zentren	Forsterstraße, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	333.300	0	1.318.700	0	
8.51108106	78520000		Lebendige Zentren	Forsterstraße, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108106	78520000		Lebendige Zentren	Forsterstraße, Bauleistung	0	0	0	0	457.500	0	317.200	0	1.703.300	0	0	
8.51108114	68110901		Lebendige Zentren	Stadtbibliothek,- Anbau Lesepavillon, Zuweisungen	0	0	0	24.000	0	32.000	0	232.000	0	0	0	
8.51108114	78510000		Lebendige Zentren	Stadtbibliothek,- Anbau Lesepavillon, Planungsleistung	0	0	30.000	0	40.000	0		0	0	0	0	
8.51108114	78510000		Lebendige Zentren	Stadtbibliothek,- Anbau Lesepavillon, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	290.000	0	0	O	0	
8.51108141	68110901		Lebendige Zentren	Sanierung Stadtbad, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	402.700	0	666.640	0	600.000	0	
8.51108141	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Stadtbad, Planungsleistung	0	0	141.700	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0	0	
8.51108141	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Stadtbad, Bauleistung	0	0	0	0	708.300	0	554.010	0	800.000	0	0	(
8.51108160	68110901		Lebendige Zentren	Sanierung Christian-Wolff-Straße 2, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	40.000	0	240.000	0	
8.51108160	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Christian-Wolff-Straße 2, Planungsleistung	0	0	0	0	50.000	0	300.000	0	0	0	0	
8.51108160	78510000		Lebendige Zentren	Sanierung Christian-Wolff-Straße 2, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108161	68110901		Lebendige Zentren	Sportflächen Würfelwiese, Zuweisungen vom Land	0	0	0	14.200	0	85.200	0	0	0	0	0	
8.51108161	78530000		Lebendige Zentren	Sportflächen Würfelwiese, Planungsleistung	0	0	21.300	0	7.800	0	0	0	0	0	0	
8.51108161	78530000		Lebendige Zentren	Sportflächen Würfelwiese, Bauleistung	0	0	0	0	120.000	0	0	0	0	0	0	
8.51108095	68110901		Lebendige Zentren	Freiflächengestaltung Moritzburgring, Zuweisungen	0	0	0	0	0	7.300	0	299.700	0	0	0	
8.51108095	78530000		Lebendige Zentren	vom Land Freiflächengestaltung Moritzburgring,	0	0	11.000	0	4.900	0	0	0	0	0	0	
8.51108095	78530000		Lebendige Zentren	Planungsleistung Freiflächengestaltung Moritzburgring, Bauleistung	0	0	0	0	444.600	0	0	0	0	0	0	
8.51108178	68110901		Lohondigo Zontro	Moritzkirchhaf Zuwaisungan vom Land	0	0	0			22.100	0	20 200	0	547.500	0	
			Lebendige Zentren	Moritzkirchhof, Zuweisungen vom Land	Ü			0	0	32.100	0	38.300	Ů	547.500		
8.51108178	78520000		Lebendige Zentren	Moritzkirchhof, Planungsleistung	0	0	48.200	0	57.500	0	49.100	0	0	0	0	
8.51108178	78520000		Lebendige Zentren	Moritzkirchhof, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	772.200	0	0	0	0	

1

			i				i						i		i	
8.51108190	68110901	Lebendige Zentren	Stützmauer OdF, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	28.500	0	194.200	0	0	
8.51108190	78520000	Lebendige Zentren	Stützmauer OdF, Planungsleistung	0	0	0	0	42.500	0	20.600	0	0	0	0	О	
8.51108190	78520000	Lebendige Zentren	Stützmauer OdF, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	270.700	0	0	0	0	0	
8.51108192	68110901	Lebendige Zentren	Domplatz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.500	0	0	
8.51108192	78520000	Lebendige Zentren	Domplatz, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	23.700	0	0	0	
8.51108192	78520000	Lebendige Zentren	Domplatz, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	89.600	0	0	0	
8.51108193	68110901	Lebendige Zentren	Ulrichskirchhof, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.300	0	0	
8.51108193	78520000	Lebendige Zentren	Ulrichskirchhof, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	23.600	0	0	0	
8.51108193	78520000	Lebendige Zentren	Ulrichskirchhof, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	89.400	0	0	0	
8.51108194	68110901	Lebendige Zentren	Stützwand Universitätsring, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	600.000	0	0	
8.51108194	78520000	Lebendige Zentren	Stützwand Universitätsring, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	126.000	0	144.000	0	0	0	
8.51108194	78520000	Lebendige Zentren	Stützwand Universitätsring, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	630.000	0	0	0	
8.51108115	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Sanierung Salinemuseum, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	0	2.000.000	0	0	0	0	
8.51108115	78510000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Sanierung Salinemuseum, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108115	78510000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Sanierung Salinemuseum, Bauleistung	680.400	0	2.325.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108xxx	68110903		Erschließung Salinemuseumsumfeld, Zuweisungen vom Land	0	0	0	428.000	0	166.200	0	0	0	0	0	0	
8.51108xxx	78530000	Innenstadt FP "WNE" südliche Innenstadt	Erschließung Salinemuseumsumfeld, Planungsleistung	0	0	27.000	0	5.000	0	0	0	0	0	0	О	
8.51108xxx	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Erschließung Salinemuseumsumfeld, Bauleistung	0	0	615.000	0	244.300	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108xxx	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Lutherplatz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	14.800	0	14.200	0	199.900	0	0	
8.51108xxx	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Lutherplatz, Planungsleistung	0	0	0	0	22.200	0	0	0	19.100	0	0	0	
8.51108xxx	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Lutherplatz, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	21.300	0	280.800	0	0	0	
8.51108112	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Pinguinbrunnen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	37.600	0	478.500	0	0	0		0	0	
8.51108112	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Pinguinbrunnen, Planungsleistung	0	0	56.400	0	46.300	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108112	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Pinguinbrunnen, Bauleistung	0	0	0	0	671.500	0	0	0	0	0	0	0	
8.51108191	68110903	FP "WNE" südliche Innenstadt	Genzmer Brücke, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35.700	0	929.500	
8.51108191	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Genzmer Brücke, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	53.600	0	84.000	0	296.700	0	
8.51108191	78530000	FP "WNE" südliche Innenstadt	Genzmer Brücke, Bauleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.013.500	0	
1	1 1	1	I .	l	I		l						I		I	

8.511081	71 68110903	FP "WNE" Heide-Nord	Spielplatz Netzweg Heide Nord, Zuweisungen vom	0 0	0	16.000	0	16.100	0	203.400	0	0	0	0	
8.511081	71 78530000	FP "WNE" Heide-Nord		0 (24.000	0	24.200	0	20.100	0	0	0	0	0	
8.511081	71 78530000	FP "WNE" Heide-Nord	Spielplatz Netzweg Heide Nord, Bauleistung	0 0	0 0	0	0	0	285.000	0	0	0	0	0	
8.511080	91 68110903	FP "WNE" Südstadt	Südpromenade Osteingang, Zuweisungen vom Land	0 (0	0	0	23.100	0	25.100	0	393.300	0	0	
8.511080	91 78530000	FP "WNE" Südstadt	Südpromenade Osteingang, Planungsleistung	0 (34.700	0	37.600	0	32.400	0	0	0	0	0	
8.511080	91 78530000	FP "WNE" Südstadt	Südpromenade Osteingang, Bauleistung	0 (0	0	0	0	557.500	0	0	0	0	0	
8.511081		FP "WNE" Südstadt	Stadtplatz Vogelweide, Zuweisungen vom Land	0 (0	28.000	0	31.600	0	438.400	0	0	0	0	
8.511081	70 78530000	FP "WNE" Südstadt	Stadtplatz Vogelweide, Planungsleistung	0 (0 42.000	0	47.400	0	49.100	0	0	0	0	0	
8.511081	70 78530000	FP "WNE" Südstadt	Stadtplatz Vogelweide, Bauleistung	0 (0	0	0	0	608.500	0	0	0	0	0	
8.511081	69 68110903	FP "WNE" Südstadt	Sportflächen Pestalozzipark Südstadt, Zuweisungen	0 (0 0	22.700	0	24.900	0	363.500	0		0		
			vom Land			22.700		24.900		363.500	-	-	•	0	
8.511081		FP "WNE" Südstadt	Sportflächen Pestalozzipark Südstadt, Planungsleistung	0 0	34.000	0	37.300	0	35.200	0	0	O	0	Ü	
8.511081	69 78530000	FP "WNE" Südstadt	Sportflächen Pestalozzipark Südstadt, Bauleistung	0 (0	0	0	0	510.000	0	0	0	0	0	
8.511081	42 68110903	FP "WNE" Riebeckplatz	Platzgestaltung Riebeckplatz/Rampe Hbf West,	0 (0 0	0	0	33.300	0	400.000	0	0	0	0	
8.511081		FP "WNE" Riebeckplatz	Zuweisungen vom Land	0 (50.000	0	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0	
8.511081		FP "WNE" Riebeckplatz	Planungsleistung	0 0	0 0	0		0	350,000	0	0	0	0	0	
8.511081	42 78520000	FP WINE RIEDECKPIATZ	Platzgestaltung Riebeckplatz/Rampe Hbf West, Bauleistung	0		U	150.000	U	350.000	U	U	U	U	U	
8.511081	86 68110903	FP "WNE" Riebeckplatz		0 (0	0	0	0	0	27.000	0	40.000	0	1.033.000	
8.511081	86 78520000	FP "WNE" Riebeckplatz	Zuweisungen vom Land Zukunftszentrum Platzgestaltung Riebeckplatz Süd,	0 (0 0	0	40.500	0	60.000	0	50.000	0	150.000	0	
8.511081	86 78520000	FP "WNE" Riebeckplatz	Planungsleistung Zukunftszentrum Platzgestaltung Riebeckplatz Süd,	0 (0 0	0	0	0	0	0	300.000	0	1.049.500	0	
0.511001	76320000	TT WITE MEDECAPIOLE	Bauleistung			Ü	Ü	Ü	Ü	0	300.000	Ü	1.045.500	Ü	
8.511081	87 68110903	FP "WNE" Riebeckplatz		0 (0 0	0	0	0	0	144.000	0	546.000	0	0	
8.511081	87 78520000	FP "WNE" Riebeckplatz		0 (0 0	0	216.000	0	50.000	0	30.000	0	0	0	
8.511081	87 78520000	FP "WNE" Riebeckplatz	Planungsleistung Zukunftszentrum Rampen und Brücken Riebeckplatz,	0 (0 0	0	0	0	300.000	0	439.000	0	0	0	
			Bauleistung												
8.511081	88 68110903	FP "WNE" Riebeckplatz	Zukunftszentrum Anpassung von Verkehrsflächen Kreisverkehr Riebeckplatz, Zuweisungen vom Land	0 0	0	0	0	0	0	90.000	0	113.330	0	1.076.700	
0.511001	70520000	ED !!MAIE!! Diele educted				0	125.000	0	200,000	0	100.000		100.000		
8.511081	88 78520000	FP "WNE" KIEDECKPIATZ	Zukunftszentrum Anpassung von Verkehrsflächen Kreisverkehr Riebeckplatz, Planungsleistung	0 0	0	Ü	135.000	U	200.000	U	100.000	0	100.000	0	
8.511081	88 78520000	FP "WNE" Riebeckplatz	Zukunftszentrum Anpassung von Verkehrsflächen	0 0	0	0	0	0	0	0	900.000	0	2.015.000	0	
			Kreisverkehr Riebeckplatz, Bauleistung												
8.511081	89 68110903	FP "WNE" Riebeckplatz	Zukunftszentrum Park Riebeckplatz, Zuweisungen	0 0	0 0	0	0	0	0	60.000	0	566.700	0	1.340.000	
8.511081	89 78520000	FP "WNE" Riebeckplatz		0 (0 0	0	90.000	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0	
1			Planungsleistung		1										l

					Auf- wendungen EUR	Ertrag	Auf- wendungen	Ertrag	Auf- wendungen	Ertrag	Auf- wendungen EUR	Ertrag	Auf- wendungen EUR	Ertrag	Auf- wendungen EUR	Ertrag EUR
Projekt	Sachkonto	Kostenstelle	Förderprogramm	Bezeichnung	ННЈ 20	023	ННЈ 2	024	ннл 20	125	ННЈ 20	26	ннл 20	27	ННЈ 20)28
			Summe Städtebauförde		680.400	0	4.290.800	1.074.800	6.040.600	2.640.300	9.134.510	7.390.240	8.125.100	6.862.230	7.604.500	5.260.700
8.51108152	78520000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Silberhöhe	Platzgestaltung Gesundheitszentrum Wilhelm-von- Klewitz-Straße, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	648.000	0	0	0	0	0
8.51108152	78520000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Silberhöhe	Platzgestaltung Gesundheitszentrum Wilhelm-von- Klewitz-Straße, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	114.300	0	0	0	0	0
8.51108152	68110902		FP "Soz. Zusammen- Halt" Silberhöhe	Platzgestaltung Gesundheitszentrum Wilhelm-von- Klewitz-Straße, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	508.200	0	0	0	0
			Halt" Halle-Neustadt													
8.51108147	78530000		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Peißnitz Treppenbau Gutspark, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	128.000	0	0	0	0	0
8.51108147	78530000		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Land Peißnitz Treppenbau Gutspark, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	6.400	0	0	0	0	0
8.51108147	68110902		FP "Soz. Zusammen-	Peißnitz Treppenbau Gutspark, Zuweisungen vom	0	0	0	0	0	0	0	89.600	0	0	0	0
8.51108196	78520000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Ersatzneubau Neustädter Passage BR 122, Teilbauwerk 10, Bauleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	604.600	0	360.600	0
8.51108196	78520000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Ersatzneubau Neustädter Passage BR 122, Teilbauwerk 10, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	263.600	0	150.000	0
8.51108196	68110902		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Ersatzneubau Neustädter Passage BR 122, Teilbauwerk 10, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	578.800	0	340.400
8.51108075	78530000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Neubau Generationsspielplatz Peißnitz, Bauleistungen	0	0		0	503.900	0	26.500	0	0	0	0	0
8.51108075	78530000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Neubau Generationsspielplatz Peißnitz, Planungsleistung		0	0	0	22.700	0		0	-	0	•	0
8.51108075	68110902		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Neubau Generationsspielplatz Peißnitz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0		0	5.700	351.100	0	21.500	0	0
0 51100075	69110003		Halt" Halle-Neustadt	Nouhau Canaratianscriialalata Bailinita Zivii-	0	0	0		0	•	0	351 100	2	21 500	0	
8.51108105	78530000		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Zentrum-Anbindung IV. WK, Bauleistungen	0	0		0	0	0	0	0	81.300	0	293.900	0
8.51108105 8.51108105	68110902 78530000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Zentrum-Anbindung IV. WK, Zuweisungen vom Land Zentrum-Anbindung IV. WK, Planungsleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0 55.300	91.100	24.800	212.500
			Halt" Halle-Neustadt				_		_	_	_			04.455		242 5
8.51108195	78530000		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Chemiebrunnen, Bauleistungen	0	0	0	0.	0	0	0	0	92.600	0	435.500	0
8.51108195	78530000		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Chemiebrunnen, Planungsleistung	0	0	0	0.	0	0	0	0	118.700	0	57.500	0
8.51108195	68110902		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Bauleistungen Chemiebrunnen, Zuweisungen vom Land	0	0	0	n	0	0	0	0	0	140.900	0	328.600
8.51108179	78530000		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Planungsleistung Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten,	0	0		0	290.000	0	0	0	0	0	0	0
8.51108179	78530000		Halt" Halle-Neustadt FP "Soz. Zusammen-	Zuweisungen vom Land Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten,	0	0	42.200	0	20.400	0	0	0	0	0	0	0
8.51108179	68110902		FP "Soz. Zusammen-	Wohngebiet Südpark 2. BA - Familiengarten,	0	0	0	28.100	0	206.900	0	0	0	0	0	0
8.51108076	78530000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Peißnitz Brückenvorplatz, Bauleistungen	0	0		0	0	0	703.300	0	0	0	0	0
8.51108076	78530000		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Peißnitz Brückenvorplatz, Planungsleistung	0	0	0	0	21.800	0	69.600	0	0	0	0	0
8.51108076	68110902		FP "Soz. Zusammen- Halt" Halle-Neustadt	Peißnitz Brückenvorplatz, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	14.500	0	515.300	0	0	0	0
			FP WINE RIEDECKPIALZ	Zukunftszentrum Park Riebeckplatz, Bauleistung	0	Ü	0	U	Ü	U	0	Ü	1.002.500	Ü	1.557.500	U

1.51108.15 1.51108.15	41415000 53170000	6100.6505	Lebendige Zentren Lebendige Zentren	Verfügungsfonds, Zuweisung vom Land Verfügungsfonds, Zuschüsse an priv. Unternehmen	0 6.000	4.000 0	0	0 0	0 0	0	0 0 0	0 0 0	0	0	0 0	0	
1.51108.15 1.51108.15	41415000 54310700	6100.6506	Lebendige Zentren Lebendige Zentren	Sanierungsbetreuung, Zuweisungen vom Land Sanierungsbetreuung, Sachverständigenkosten	0 0	0	0 41.250	27.500 0	0 42.450	28.600 0	0 48.450	32.300 0	0 57.450	38.300 0	0 57.450	38.300 0	
1.51108.15 1.51108.15	41415000 52710400	6100.6509	Lebendige Zentren Lebendige Zentren	Öffentlichkeitsarbeit, Zuweisungen vom Land Öffentlichkeitsarbeit	0 3.000	2.000 0	0 3.000	2.000 0	0 3.000	2.000 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
1.51108.15 1.51108.15	41415000 53170000	6100.6504	Lebendige Zentren Lebendige Zentren	Sicherungmaßnahmen, Zuweisungen vom Land Sicherungsmaßnahmen	0 0	0	0 200.000	133.300 0	0 200.000	133.300 0	0 200.000	133.300 0	0 200.000	133.300 0	0 200.000	133.300 0	
1.51108.15 1.51108.15	41415000 41470100	C100 CE10	Lebendige Zentren Lebendige Zentren	Am Leipziger Turm 3, Zuweisungen vom Land Am Leipziger Turm 3, Zuschuss von privaten Dritten	0	0	0	160.000 10.000	0 0	320.000 50.000	0 0	0	0	0	0	0	
1.51108.15	53170000	6100.6510	Lebendige Zentren	Am Leipziger Turm 3, Zuschuss an private Dritte	0	0	160.217	0	439.783	0	0	0	0	0	0	0	
1.51108.15 1.51108.15	41415000 54310700		Lebendige Zentren Lebendige Zentren	Fortschreibung ISEK, Zuweisungen vom Land Fortschreibung ISEK, Zuschuss an private Dritte	0 0	0	0 50.000	33.300 0	0 150.000	100.000 0	0	0	0	0 0	0 0	0	
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Öffentlichkeitsarbeit, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	6.700	0	6.700	0	6.700	0	6.600	
1.51108.16	52710400	6100.6610	FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0	
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Quartiersmanagement, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	93.300		93.300	
1.51108.16	54310700	6100.6611	FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Quartiersmanagement, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	0	0	0	0	140.000	0	140.000	0	
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Konzept Bildungszentrum Neustadt, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	6.600	0	6.700	0	0		0	
1.51108.16	54310700	6100.6617	FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Konzept Bildungszentrum Neustadt, Sachverständigei	0	0	0	0	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0	
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Konzept VII und VIII WK Quartiersentwicklung, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	10.000	0	10.000	0	0		0	
1.51108.16	54310700	6100.6618	FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Konzept VIII und VIII WK Quartiersentwicklung, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	15.000	0	15.000	0	0	0	0	0	
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Verkehrstechnische Erschließung Thaler Weg 11-14, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0	118.000		0	
1.51108.16	41470100	6100.66xx	FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Verkehrstechnische Erschließung Thaler Weg 11-14, Zuschuss von privaten Dritten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	41.300	0	0	
1.51108.16	5317000		FP "Soz. Zusammen- halt" Halle-Neustadt	Verkehrstechnische Erschließung Thaler Weg 11-14, Zuschuss an private Dritte	0	0	0	0	84.244	0	92.756 0	0	0	0	0	0	
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Bestandssanierung Singakademie Sihö, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	333.300	0	373.200		0	
1.51108.16	41470100	6100.6605	FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Bestandssanierung Singakademie Sihö, Zuschuss von privaten Dritten	0	0	0	0	0	0	0	116.700	0	130.620	0	0	
1.51108.16	5317000		FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Bestandssanierung Singakademie Sihö, Zuschuss an private Dritte	0	0	0	0	0	0	500.000	0	559.800	0	0	0	
1.51108.16	41415000	5400 5500	FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Öffentlichkeitsarbeit, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	Ü	0		2.000		2.000	
1.51108.16	52710400	6100.6609	FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	3.000	0	3.000	0	
1.51108.16	41415000		FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Quartiersmanagement, Zuweisungen vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0		43.600	0	43.600	
1.51108.16	54310700	6100.6612	FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Quartiersmanagement, Sachverständigenkosten	0	0	0	0	0	0	0	0	65.400	0	65.400	0	
	1			1				I		l	0	0		l		l	

Haushaltsplanentwurf 2024
Darstellung des Ergebnis- und Finanzplanes innerhalb der verteilbaren Finanzmasse - Beantragung PJ 2023 und 2024

Anlage 10

			Gesamtsumme Städteb Eigenmittel	auförderung auf HHJ	689.400	6.000 683.400	5.212.952	1.808.585 3.404.367	8.791.921	4.844.344 3.947.577	13.825.956	11.559.285 2.266.671	12.282.154	11.099.149 1.183.005	8.797.950	6.195.400 2.602.550
I	Summe Städtebauförderung					6.000	922.152	733.785	2.751.321	2.204.044	4.691.446	4.169.045	4.157.054	4.236.919	1.193.450	934.700
1.51108.17	53150000	6100.6702		Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	9.000	0	0	0	389.500	0	673.200	0	981.900	0	0	0
1.51108.17	41415000			Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	389.500	U	673.200	0	981.900	0	0
1.51108.17	53150000	6100.6701	FP "WNE" Südstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	367.685	0	378.044	0	924.044	0	325.000	0	0	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" Südstadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	367.685	0	378.044		924.044	0	325.000	0	0
1.51108.17	53150000	6100.6703	FP "WNE" Heide-Nord	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0	614.900	0	0	0	0	0
1.51108.17	41415000			Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem,	0	0	0	0	0	0	0	0 614.900	0	0	0	0
1.51108.17	53170000	6100.6708	Innenstadt FP "WNE" südliche Innenstadt	Sicherungsmaßnahmen, Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" südliche	Sicherungsmaßnahmen, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0 0	0	0	0	0
1.51108.17	53170000	6100.6709	Neustadt FP "WNE" Halle- Neustadt	Teilrückbau Traberstraße 2-22 , Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0	0	33.800	0	150.000	0	155.000	0	0	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" Halle-	Teilrückbau Traberstraße 2-22 , Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	33.800	0	150.000	0	155.000	0	0
1.51108.17	53150000	6100.6704	FP "WNE" Halle- Neustadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	745.500	0	969.500	0	1.093.100	0	617.600	0
1.51108.17	41415000		FP "WNE" Halle- Neustadt	Anpassung von Wasser- und Fernwärmesystem, Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	745.500	0	969.500	0	1.093.100	0	617.600
1.51108.16	5317000	6100.66015	FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	von privaten Dritten Umbau und Sanierung Hanoier Str. 18-37, Zuschuss an private Dritte	0	0	0	0	150.000	0	383.596	0	466.404	0	0	0
1.51108.16	41470100		halt" Silberhöhe FP "Soz. Zusammen- halt" Silberhöhe	Zuweisungen vom Land Umbau und Sanierung Hanoier Str. 18-37, Zuschuss	0	0	0	0	0	0	0	0	0	233.333	0	0
1.51108.16	41415000	ĺ	FP "Soz. Zusammen-	Umbau und Sanierung Hanoier Str. 18-37,	0	0	0	0	0	0	0	198.401	0	468.266		0

Eigenmittel Fördermittel Gesamtwertumfang 14.087.570 35.512.763 49.600.333